

### Kleine Anfrage mit Antwort

#### Wortlaut der Kleinen Anfrage

der Abgeordneten Dr. Gabriele Heinen-Kljajić (GRÜNE), eingegangen am 12.10.2010

#### Wird der Masterzugang in Niedersachsen zum Nadelöhr?

Ursprünglich sollte mit der Bologna-Reform der Bachelor als Regelabschluss gelten. Für die Planungen wurde angenommen, dass nur ca. ein Drittel der Studierenden einen Masterabschluss anschließen würden. Aktuelle Untersuchungen zufolge stellt sich die tatsächliche Situation an den Hochschulen jedoch anders dar.

Zum Wintersemester 2010/2011 werden auch in Niedersachsen die ersten großen Bachelorjahrgänge in die Masterstudiengänge drängen. Kritische Stimmen befürchten, dass die Plätze bei Weitem nicht für alle Bewerber ausreichen werden. Laut *tageszeitung* vom 24. August 2010 haben sich die Kultusministerkonferenz und das Bundesbildungsministerium jedoch bisher noch nicht mit dem zu erwartenden Verhältnis von Angebot und Nachfrage nach Masterstudienplätzen auseinandergesetzt oder bereits belastbare Daten darüber erhoben. Noch im Sommer 2009 verkündete Bundesbildungsministerin Schavan, dass der Übergang vom Bachelor zum Master problemlos möglich sein müsse. Studierende sollten selbst entscheiden können, ob sie einen Master machen wollen oder nicht. Sie sei gegen eine Quote, versicherte sie dem *Tagesspiegel* am 8. Juli 2009.

Eine offizielle Quote für den Übergang zum Master gibt es in Niedersachsen - wie in allen anderen Bundesländern auch - tatsächlich nicht. Andererseits gibt es keine Informationen darüber, wie sich das Verhältnis von angebotenen und nachgefragten Masterstudienplätzen tatsächlich darstellt. Wegen uneinheitlicher Vorgaben und unklarer Quoten fühlen sich derzeit viele Studierende verunsichert.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Masterstudiengänge mit welchen Studienplatzkapazitäten gibt es (aufgeteilt in konsekutive und nicht-konsekutive Masterstudiengänge)
  - a) an den niedersächsischen Universitäten und
  - b) an den niedersächsischen Fachhochschulen?
2. Wie stellt sich das Verhältnis zwischen Bachelorstudienplatzkapazitäten und Masterstudienplatzkapazitäten in konsekutiven Studiengängen in den vergangenen drei Jahren und aktuell dar (aufgeschlüsselt nach Hochschulen, Studiengängen und Jahren)?
3. Wie stellt sich die Auslastung der Masterkapazitäten aufgeschlüsselt nach Hochschulen und Studiengängen in den vergangenen drei Jahren und aktuell an den niedersächsischen Hochschulen dar?
4. Wie stellt sich in den vergangenen drei Jahren und aktuell das Verhältnis von Angebot und Nachfrage nach Studienplätzen konsekutiver und nicht-konsekutiver Masterstudiengänge an den niedersächsischen Hochschulen dar (aufgeschlüsselt nach Hochschulen und Studiengängen und Jahren; Verhältnis von Bewerbern zu Zulassungen in den Auswahlverfahren)?
5. Welche Auswahlkriterien werden an den niedersächsischen Hochschulen beim Zugang zum Masterstudium angewendet (aufgeschlüsselt nach Hochschulen und Studiengängen)?
6. Wie viel Prozent der Zulassungen landesweit werden ausschließlich über die Durchschnittsnote im Bachelor entschieden und wie viel Prozent durch andere oder weitere Auswahlkriterien wie Gespräche, Tests, Motivationsaufsätze, spezielle Kenntnisse, Berufserfahrung etc.?
7. Wie bewertet die Landesregierung die Möglichkeit, den Hochschulen Vorgaben bezüglich untereinander abgestimmter einheitlicher Kriterien in Zulassungs- und Auswahlverfahren für das Masterstudium zu machen?

8. Wie sieht die Zusammensetzung der Masterstudierenden an den Universitäten und Fachhochschulen aus, d. h. wie viel Prozent der zugelassenen Studierenden in Masterstudiengängen haben
  - a) einen Bachelorabschluss derselben Hochschule,
  - b) einen Bachelorabschluss einer anderen Hochschule; und davon: einen Bachelorabschluss einer anderen Hochschule eines anderen Bundeslandes,
  - c) bei Universitäten: einen Bachelorabschluss einer Fachhochschule,
  - d) bei Fachhochschulen: einen Bachelorabschluss einer Universität?
9. Wie bewertet die Landesregierung die Durchlässigkeit zwischen den Bachelor- und Masterstudiengängen verschiedener Hochschulen, verschiedener Hochschulformen und verschiedener Bundesländer bis zum heutigen Zeitpunkt? Welche Maßnahmen plant die Landesregierung, auch im Hinblick auf die Empfehlungen der Arbeitsgruppe zur Weiterentwicklung des Bologna-Prozesses in Niedersachsen, zur Verbesserung der Situation konkret zu ergreifen?
10. Welche Durchschnittsnotenwerte, mit denen Bachelorabsolventen in vergangenen Auswahlverfahren einen Masterstudienplatz erhalten haben, haben sich in den vergangenen Jahren in den nachfolgenden Studienfächern etabliert:
  - a) Lehramtsstudiengänge,
  - b) Ingenieurwissenschaften,
  - c) Agrar- und Forstwissenschaften,
  - d) Wirtschaftswissenschaften,
  - e) Gesellschafts- und Sozialwissenschaften,
  - f) Sprach- und Kulturwissenschaften und
  - g) Kunst und Gestaltung?
11. Wie schätzt die Landesregierung die zukünftige Situation des Übergangs vom Bachelor- zum Masterstudium an den niedersächsischen Hochschulen ein, und welche Übergangsquoten legt sie bei der landesweiten Kapazitätsplanung zugrunde?

Wie gedenkt die Landesregierung der durch den doppelten Abiturjahrgang spätestens ab 2014 ansteigenden Nachfrage nach Masterstudienplätzen gerecht zu werden?
12. Wie bewertet die Landesregierung die Kritik, beispielsweise des Konstanzer Hochschulforschers Tino Bargel, die Studierenden seien wegen der unklaren Zulassungsmechanismen stark verunsichert, weshalb die Kriterien allgemeingültiger und transparenter gestaltet werden müssten?
13. Wie bewertet die Landesregierung die Aussage der Bundesbildungsministerin Schavan, sie wolle keine Quote, und jeder Studierende solle sich frei für ein Masterstudium entscheiden können?
14. Welche Position vertritt Niedersachsen hinsichtlich der Übergangsproblematik zwischen Bachelor- und Masterstudium derzeit in den Diskussionen der Kultusministerkonferenz?
15. Welche Informationen liegen der Landesregierung bezüglich der Akzeptanz des Bachelorabschlusses als ausreichende Berufsqualifizierung seitens der Arbeitgeber vor?
16. Ist der Landesregierung bekannt, ob es an niedersächsischen Hochschulen - wie an der Hamburger Universität - sogenannte Studierfähigkeitstest gibt, die den Zugang zum Masterstudium regeln und die von den Teilnehmern bezahlt werden müssen - und wenn ja: an welchen Hochschulen, in welchen Studiengängen, mit welchen Teilnahmekosten?

(An die Staatskanzlei übersandt am 20.10.2010 - II/721 - 805)

**Antwort der Landesregierung**

Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur  
- M - 01 420-5/805 -

Hannover, den 14.01.2010

Mit der Einführung des gestuften Studiensystems wurde der Bachelorabschluss als ein erster, berufsqualifizierender Abschluss etabliert. Aus diesem Grund wird bei den in Niedersachsen gesetzlich vorgeschriebenen Akkreditierungen die berufliche Relevanz der Studiengänge eingehend überprüft. Neben Vertretern der Wissenschaft und der Studierenden sind immer auch Vertreter aus der Berufspraxis hieran beteiligt. Aktuelle Untersuchungen zeigen deutlich, dass mit einem Bachelorabschluss der Einstieg in ein Berufsleben gelingt und eine hohe Akzeptanz der Bachelorabschlüsse gegeben ist. Dies wird auch bei der Antwort zu Frage 15 noch ausführlicher dargestellt. Daraus folgt, dass nicht jeder Bachelorabsolvent unmittelbar ein Masterstudium aufnehmen wird. Ein 1 : 1-Übergang vom Bachelor- in das Masterstudium war im Rahmen des Bologna-Prozesses nicht geplant und entspricht weder dem Interesse der Studierenden noch dem Bedarf des Arbeitsmarktes oder dem Interesse der Wissenschaft.

Wichtige weitere Ziele der Bologna-Reform waren und sind die Förderung der Mobilität und des Lebenslangen Lernens. Die gestuften Studiengänge bieten hierfür vielfältige Möglichkeiten. Der Eintritt in das Berufsleben mit einer späteren Aufnahme eines weiterbildenden Studiengangs, ein Hochschulwechsel oder die Erweiterung des erworbenen Qualifikationsprofils durch gezielte fachliche Akzentuierung sind attraktive Möglichkeiten, die den Studierenden offen stehen.

Hieraus ergibt sich, dass nicht für jeden Studienanfänger in einem Bachelorstudiengang zwangsläufig ein Masterstudienplatz an der gleichen Hochschule und in dem gleichen Fach bereit gehalten werden kann und muss. Damit würde die Studienanfängerkapazität im Bachelorbereich unnötig verringert werden.

Die Herausforderung bei der Reform bestand darin, einerseits die Betreuungsrelationen zu verbessern, gleichzeitig möglichst wenig Studienplatzkapazitäten abzubauen und trotzdem ein ausgewogenes Verhältnis von Angeboten im Bachelor- und Masterbereich herzustellen. Durch die Übernahme der Curricular-Normwerte der alten neunsemestrigen Diplomstudiengänge auf die neuen, meist sechssemestrigen Bachelorprogramme in den sogenannten Massenfächern an Universitäten und die Einführung der Studienbeiträge konnten die Studienbedingungen in Niedersachsen erheblich verbessert werden.

Es galt bei der Einführung der gestuften Studiengänge abzuschätzen, wie hoch der Anteil der geeigneten Bachelorstudierenden sein würde, die nach Beendigung ihres Studiums ein Masterstudium aufnehmen würden. Erfahrungswerte waren hierfür nicht vorhanden. Bereits zu Beginn der Umstellung auf die gestufte Studienstruktur wurden in Niedersachsen Vorkehrungen getroffen und Masterkapazitäten ausgewiesen und angeboten. Hinzu kommt, dass Niedersachsen eines der wenigen Bundesländer ist, das die Studienplatzkapazitäten über alle Hochschulen in staatlicher Verantwortung und Studiengänge hinweg detailliert darstellen und dadurch auf eventuelle Engpässe, die sich aus dem Verhältnis von angebotenen und nachgefragten Studienplätzen ergeben, schnell und sachgerecht reagieren kann.

Bei den niedersächsischen Universitäten liegt das Verhältnis der angebotenen Masterstudienplatzkapazitäten zu den Bachelorkapazitäten aktuell bei 65 %, bei den Fachhochschulen bei 15 % und über alle Hochschultypen hinweg bei 46 %. Bislang ist nicht zu erkennen, dass es Engpässe in Niedersachsen gibt: Von den 13 537 Studienanfängerplätzen, die für das WS 2010/2011 im Masterbereich angeboten wurden, wurden nur 8 465 belegt, die überschüssigen Kapazitäten werden entweder für die auslaufende Betreuung in den alten Studiengängen genutzt oder es werden entsprechend mehr Studienanfänger im Bachelorbereich aufgenommen, sofern die Nachfrage vorhanden ist.

Dies vorausgeschickt, werden die Fragen namens der Landesregierung wie folgt beantwortet:

Zu 1:

Eine Differenzierung in konsekutive und nicht-konsekutive Masterstudiengänge ist gemäß den ländergemeinsamen Strukturvorgaben für die Akkreditierung von Bachelor- und Masterstudiengängen vom 4. Februar 2010 nicht mehr vorgesehen. Die wenigen zunächst als nicht-konsekutiv akkreditierten Master-Studiengänge sind im Rahmen der Re-Akkreditierung als weiterbildende bzw. konsekutive Masterstudiengänge umzugestalten. Die Studienplatzkapazitäten in Masterstudiengängen nach Hochschulen sowie die Anzahl der Masterstudiengänge nach Hochschulen sind in der **Anlage zu Frage 1** dargestellt.

Zu 2:

Im Studienjahr 2010/2011 betrug die Zahl der Bachelorstudienanfängerplätze insgesamt 29 451 (nur Universitäten: 18 296) und die Zahl der Master-Studienanfängerplätze 13 537 (nur Universitäten: 11 913). An Universitäten entfallen damit auf 100 Bacheloranfängerplätze etwa 65 Masteranfängerplätze. Bei einer Erfolgsquote von 80 % (vgl. Hochschulen auf einen Blick 2010) steht damit rechnerisch für über 80 % der Bachelorabsolventen ein Master-Studienanfängerplatz zur Verfügung.

Die summarischen Zahlen ergeben sich aus der **Anlage zu Frage 2**. Zur Entwicklung der Studienplatzkapazitäten der einzelnen Bachelor- und Masterstudiengänge an den einzelnen Hochschulen wird auf die den jährlichen Studienangebotszielvereinbarungen beigefügten Ergebnisübersichten verwiesen.

Zu 3:

Die Gegenüberstellung von Zulassungszahl (Kapazität) bzw. Zahl der Studienanfänger im ersten Fachsemester pro Masterstudiengang ergibt sich aus der **Anlage zu Frage 3**. Daneben bestehen Studienanfängermöglichkeiten in Einzelfällen auch im jeweiligen Sommersemester.

Zu 4:

Aus der Gegenüberstellung von Bewerbungen einerseits und Zulassungen andererseits lässt sich keine belastbare Aussage über das Verhältnis von Angebot und Nachfrage ableiten, da viele Studierende sich online an verschiedenen Hochschulen und damit mehrfach um einen Studienplatz bewerben. Auch Vergleiche im Längsschnitt sind aus diesem Grund derzeit wenig aussagekräftig. Die erbetene Gegenüberstellung von Bewerbungen bzw. Zulassungen pro Masterstudiengang ist in der **Anlage zu Frage 4** dargestellt.

Zu 5:

Die Auswahlkriterien für die Zulassung zu den einzelnen Masterstudiengängen ergeben sich aus der **Anlage zu Frage 5**, sofern die Studiengänge nicht zulassungsfrei sind. Die genannten Kriterien sind als zwingende Zugangsvoraussetzungen zum Nachweis der besonderen Eignung gemäß § 18 Abs. 8 Satz 1 NHG zu verstehen. Sofern über das Kriterium 1 ein Kriterium in Verbindung mit einer Note aufgeführt wird, handelt es sich um eine Möglichkeit zur Verbesserung der sogenannten Grenznote im Zulassungsverfahren durch den Nachweis zusätzlicher oder bestimmter Einzelleistungen.

Zu 6:

In der ganz überwiegenden Zahl der Fälle werden die Studienmöglichkeiten nach der Bachelornote in Kombination mit einem Kriterium oder mehreren Kriterien vergeben. Die entsprechenden Angaben ergeben sich aus der **Anlage zu Frage 6**.

Zu 7:

Die Zugangsvoraussetzungen für weiterführende Studiengänge und Masterstudiengänge sind in § 18 Abs. 8 NHG geregelt. Die Zugangs- und Zulassungsordnungen für die einzelnen Masterstudiengänge sind nach § 18 Abs. 14 NHG vom Ministerium für Wissenschaft und Kultur zu genehmigen. Je nach Ausgestaltung des jeweiligen Masterstudienganges sind die Masterstudiengänge „anwendungsorientiert“ oder „forschungsorientiert“ ausgerichtet. Daraus folgt, dass die Anforderun-

gen, die an die Studienbewerberinnen und -bewerber gestellt werden, unterschiedlich sein können. Untereinander abgestimmte einheitliche Kriterien sind angesichts der unterschiedlichen Randbedingungen und der verfolgten Profilbildung der Hochschulen daher nicht angezeigt.

Zu 8:

Die entsprechenden Angaben ergeben sich aus der **Anlage zu Frage 8**.

Zu 9:

Die Landesregierung sieht in der umfassenden Förderung von Durchlässigkeit und Mobilität eine der zentralen Herausforderungen des Bologna-Prozesses. Vor diesem Hintergrund folgt sie der Einschätzung der Arbeitsgruppe zur Weiterentwicklung des Bologna-Prozesses, dass unverändert bestehende Mobilitätshindernisse zu minimieren sind. Ermutigende Signale gibt es bereits jetzt bei der Auslandsmobilität von Bachelorstudierenden. Wie das Internationale Zentrum für Hochschulforschung Kassel (INCHER) herausgefunden hat, bestreiten Bachelorstudierende nur unwesentlich seltener ein Studiensemester im Ausland als ihre Kommilitoninnen und Kommilitonen in Diplom- und Masterstudiengängen (16 zu 19 %). Und dies bei deutlich kürzeren Studienzeiten!

Neben der verstärkten Einführung von „Mobilitätsfenstern“ für Auslands- und Praxisaufenthalte und des Ausbaus von Kooperationen mit Partnerhochschulen ist insbesondere die Anrechnung von an anderen Hochschulen im In- und Ausland erworbenen Studienleistungen ein wichtiger Baustein bei der Ermöglichung interhochschulischer Mobilität. Dies trifft in besonderer Weise auf den Übergang vom Bachelorabschluss zum Masterstudiengang zu. Durch die in Niedersachsen obligatorische Genehmigung aller Masterzugangsortnungen durch das Ministerium für Wissenschaft und Kultur konnte der Bevorzugung hochschuleigener Absolventinnen und Absolventen sowie einer möglichen Benachteiligung von Bachelorabsolventen von Fachhochschulen deutlich entgegengewirkt und die Basis für einen souveränen Umgang mit an anderen Einrichtungen erworbenen Kompetenzen gelegt werden.

Zu 10:

Die entsprechenden Angaben sind in der **Anlage zu Frage 10** dargestellt.

Zu 11:

Der Bachelor ist der Regelabschluss eines Hochschulstudiums und soll somit für die Mehrzahl der Absolventen einen (ersten) Berufszugang eröffnen. Als Planungsgröße, die über alle Hochschularten und Studiengänge hinweg angestrebt wird, ist davon auszugehen, dass eine Kapazität für konsekutive Master-Studiengänge in Höhe von 50 v. H. der Bachelorabsolventenzahl ausreichend ist. Ergänzend wird auf die Antwort zu Frage 2 verwiesen.

Derzeit ist in Niedersachsen aus den oben dargelegten Gründen kein kapazitärer Engpass erkennbar. Dies ist auch aus den Antworten zu den Fragen 3 und 4 zu erkennen. Darüber hinaus ist die Attraktivität des Bachelor als erster akademischer und berufsqualifizierender Abschluss weiter zu stärken. Die von der „Arbeitsgruppe zur Weiterentwicklung des Bologna-Prozesses in Niedersachsen“ unter Beteiligung der Hochschulen und Studierenden im Juni 2010 vorgelegten Empfehlungen befinden sich bereits in der Umsetzung und werden an diesem Punkt ihren Beitrag leisten. Die positive Entwicklung und Wettbewerbsfähigkeit der Bachelorangebote zeigen sich auch in den jüngsten wissenschaftlichen Studien, etwa in der Frage des gut gelingenden Berufseinstiegs.

Ob Masterkapazitäten auszuweiten oder im Lichte der tatsächlichen Nachfrage zukünftig zu reduzieren sind, wird sich in den kommenden Jahren zeigen und ist Gegenstand fortlaufender Betrachtungen.

Zu 12:

Nach den Ländergemeinsamen Strukturvorgaben der Kultusministerkonferenz für die Akkreditierung von Bachelor- und Masterstudiengängen in der Fassung vom 4. Februar 2010 stellt der Bachelorabschluss als erster berufsqualifizierender Abschluss den Regelabschluss dar. Der Masterabschluss stellt einen weiteren berufsqualifizierenden Abschluss dar. Masterstudiengänge dienen der fachlichen und wissenschaftlichen Spezialisierung. Je nach Ausgestaltung sind die Masterstudiengänge „anwendungsorientiert“ oder „forschungsorientiert“ ausgerichtet. Daraus folgt, dass die

Anforderungen, die an die Studienbewerberinnen und -bewerber gestellt werden, unterschiedlich sein können. Über die vom Ministerium genehmigten Zugangs- und Zulassungsordnungen informieren die Hochschulen u. a. in ihrem Internetauftritt.

Von Bachelorstudierenden wird erwartet, dass sie sich rechtzeitig mit der Frage beschäftigen, welche beruflichen Ziele sie mit der Aufnahme eines Masterstudiums verfolgen. Dies stellt keine unzumutbare Hürde für die Studierenden dar, da das mögliche Spektrum durch die inhaltliche Ausrichtung des Bachelorstudiums fachliche Anhaltspunkte bietet.

Zu 13:

Die Zuständigkeit für die Regelungen im Übergang zwischen Bachelor- und Masterstudiengängen liegt bei den Bundesländern. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkungen und die Antwort zu Frage 11 verwiesen.

Zu 14:

Im Einklang mit der Antwort zu Frage 11 hält Niedersachsen daran fest, dass der Bachelor der Regelabschluss eines Hochschulstudiums ist und somit für die Mehrzahl der Absolventen einen (ersten) Berufszugang eröffnen soll.

Zu 15:

Nach elf Jahren Bolognaprozess und im Anschluss an die in den Jahren 2004, 2006 und 2008 mit großem Aufwand von führenden Unternehmen der deutschen Wirtschaft betriebene „Bachelor Welcome!“-Initiative ist mittlerweile erkennbar, dass die neuen Studiengänge in der betrieblichen Realität angekommen sind. Hierfür sprechen Befragungsergebnisse bei Personalverantwortlichen wie auch generelle Einschätzungen zur Qualität der neuen Bachelorstudiengänge. In der JobTrends-Studie 2009 von Staufenberg, des Karriereportals für Hochschulabsolventen, wird von einer erneuten Steigerung der Akzeptanz der Bachelorstudiengänge (über alle Fächergruppen betrachtet) auf 81 % berichtet. Am geringsten fällt diese Akzeptanz bei den Naturwissenschaftlern (64 %) und den Ingenieuren (73 %) aus.

Allerdings müssen diese Zahlen auch in Bezug gesetzt werden zu den tatsächlich bereits vorhandenen Erfahrungen mit den Absolventinnen und Absolventen der neuen Studiengänge. Eine vom Institut der deutschen Wirtschaft (IW) und dem Verein Deutscher Ingenieure im Dezember 2009 veröffentlichte Studie „Bachelor und Master - Von wegen Ingenieure zweiter Klasse“ berichtet, dass von den 1 753 befragten Betrieben überhaupt erst 362 Firmen Bachelor- oder Masterabsolventen eingestellt haben.

Wenig überraschend finden sich diese häufiger in größeren Unternehmen wieder, da hier der Personalbedarf größer ist und häufiger Neueinstellungen getätigt werden. Mit einer größeren Distanz von KMU im Hinblick auf die Bachelorstudierenden hat dies nichts zu tun. Die Verwendungsmöglichkeiten und Karrierechancen zwischen Diplom- und Bachelor-/Masteringenieuren zeigen nach der IW-Untersuchung keine signifikanten Unterschiede. Entscheidend sei hier die Bewährung im Arbeitsalltag, generell bräuchten auch die Bachelorabsolventen eine hohe Praxistauglichkeit mit. Bei den Anfangsgehältern ist eine Besserstellung von universitären Diplomingenieuren im Unterschied zu FH- und/oder Bachelorabsolventen üblich. Dieser Unterschied ist nach drei bis fünf Jahren Berufserfahrung jedoch nahezu nivelliert; dann verdienen 81 % der universitären Bachelorabsolventen genauso viel wie die Diplomabsolventen. Auch dies ist somit ein Indiz für die Akzeptanz und Praxistauglichkeit der neuen Studiengänge.

Bestätigt werden diese Einschätzungen durch das Arbeitspapier „Bachelor auf Erfolgskurs!? - Eine Überprüfung einzelner Reformziele anhand von Daten aus dem CHE-Hochschulranking“ vom Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) aus dem Mai 2010. Hier wird wiederum für mehrere Fächergruppen und getrennt nach Universitäten und Fachhochschulen eine Einschätzung der Qualität der Bachelorstudiengänge im Vergleich zu den früheren Diplom- und Magisterstudiengängen anhand der Indikatoren „Praxisbezug“, „Arbeitsmarkt- und Berufsbezug“, „Unterstützung für Auslandsstudium“, „Betreuung“ und „Studiensituation insgesamt“ getroffen.

Die für die Akzeptanz in der Wirtschaft wichtigen beiden erstgenannten Indikatoren zeigen in fast allen Fächergruppen signifikante Verbesserungen durch die Umstellung auf die neuen Studiengänge. Insbesondere was durch Untersuchungen zu den Abbrecherquoten bereits erkennbar war, wird bestätigt: Die Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften haben enorm von den neuen Strukturen profitiert; in den Natur- und Ingenieurwissenschaften fällt die Bilanz durchwachsener aus.

Zu 16:

Hier angesprochene sogenannte Studierfähigkeitstests werden aktuell für sechs Masterstudiengänge an der Universität Göttingen durchgeführt. An den dadurch der Hochschule entstehenden Kosten werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht beteiligt.

Prof. Dr. Johanna Wanka

## Anlage zu Frage 1

HOCHSCHULE	Anzahl Master-Studiengänge	Kap Uni Master 1 Fach	Kap Lehramt Master grundständig	Kap FH Master	Studienplatzkapazität Master insges.
Braunschweig, TU	55	1388	350		1738
Clausthal, TU	23	652			652
Göttingen, U	93	1945	290		2235
Hannover, U	83	1702	523		2225
Hildesheim, U	45	289	454		743
Lüneburg, U	40	534	328		862
Oldenburg, U	123	1080	708		1788
Osnabrück, U	88	637	409		1046
Vechta, U	27	80	243		323
Hannover, Medizinische H	2	54			54
Hannover, Tierärztliche H	1	20			20
HS für Musik, Theater und Medien Hannover	17	107	20		127
HS für Bildende Künste, Braunschweig	6	80	20		100
Braunschweig-Wolfenbüttel, HS	10			275	275
Emden/Leer, HS	5			105	105
Hannover, HS	12			253	253
Hi-Ho-Gö, HS	15			404	404
Osnabrück, HS	19			449	449
Whv/OL/Els, HS	5			138	138
	669	8568	3345	1624	13537

Quelle: Kapazitätsberechnungen der nds. HS 2010/2011

## Anlage zu Frage 2

HOCHSCHULE	Kapazität 2010/11		Kapazität 2009/10		Kapazität 2008/09		Kapazität 2007/08	
	Bachelor	Master	Bachelor	Master	Bachelor	Master	Bachelor	Master
Braunschweig, TU	2.444	1.738	2.496	1.899	2.615	1.781	1.985	1.289
Clausthal, TU	869	652	946	627	646	459	704	494
Göttingen, U	3.433	2.235	3.723	2.505	3.629	2.598	3.527	2.760
Hannover, U	3.769	2.225	4.237	2.145	3.840	2.089	3.322	2.025
Hildesheim, U	1.160	743	1.190	651	1.142	659	794	463
Lüneburg, U	1.496	862	1.421	937	1.384	872	1.515	759
Oldenburg, U	1.910	1.788	1.913	1.741	1.841	1.721	1.788	1.717
Osnabrück, U	1.979	1.046	2.133	985	2.101	1.002	1.959	1.001
Vechta, U	895	323	905	317	915	343	972	394
Hannover, Medizinische H		54		53		36		20
Hannover, Tierärztliche H		20		20		20		20
HS für Musik, Theater und Medien Hannover	165	127	160	79	78	92	67	30
HS für Bildende Künste, Braunschweig	177	100	187	101	175	105	163	15
Braunschweig-Wolfenbüttel, HS	2.322	275	2.258	155	2.051	130	1.455	175
Emden/Leer, HS	1.077	105	1.074	105				
Hannover, HS	1.887	253	1.895	252	1.720	250	1.355	182
Hi-Ho-Gö, HS	1.545	404	1.546	412	1.575	415	1.374	426
OL/Ostfr/Whv (bis 2009)					2.569	243	2.395	218
Osnabrück, HS	2.716	449	2.475	442	2.398	418	1.906	387
Whv/OL/Els, HS	1.608	138	1.525	138				
	29.452	13.537	30.084	13.564	28.679	13.233	25.281	12.375

Quelle: Kapazitätsberechnungen der nds. HS

Anlage zu Frage 3

	WS 2007/08		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester
<b>1) Universitäten und gleichgestellte Hochschulen</b>								
<b>a) Technische Universität Braunschweig</b>								
Architektur	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	-	53
Bauingenieurwesen	k.A.	k.A.	-	5	-	10	-	47
Bioingenieurwesen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	-	3
Biologie	30	28	30	20	30	36	30	30
Biotechnologie	k.A.	k.A.	35	26	40	31	40	39
Chemie	-	2	-	25	-	18	-	35
Computational Science in Engineering	40	13	40	11	40	23	40	25
Elektrotechnik	-	4	-	15	-	14	-	39
Finanz- und Wirtschaftsmathematik	k.A.	k.A.	-	3	-	1	-	13
Geoökologie	k.A.	k.A.	-	12	-	6	-	29
Informatik	-	7	-	15	-	48	-	49
Informationssystemtechnik	-	3	-	3	-	10	-	11
KFZ-Technik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	-	28
Luft-u. Raumfahrttechnik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	-	8
Maschinenbau	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	-	18
Mathematik	-	1	-	7	-	13	-	15
Medientechnik und Kommunikation	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	20	3	25	15
Mobilität u. Verkehr	-	3	-	5	-	3	-	8
Physik	k.A.	k.A.	-	10	-	15	-	9
ProWater	30	11	30	9	30	9	30	
Psychologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	54	53	44	40
Wirtschaftsinformatik	k.A.	k.A.	-	3	-	6	-	21
Wirtschaftsing.-Bauingenieurwesen	k.A.	k.A.	-	1	-	2	-	18
Wirtschaftsing.-Elektrotechnik	k.A.	k.A.	-	5	-	2	-	9
Wirtschaftsing.-Maschinenbau	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	-	14
Kultur d. techn.-wissensch. Welt	40	16	40	22	40	17	40	18
Organisationskulturen u. Wissenstransfer	35	23	35	41	40	42	40	43
M.Ed. Grund- und Hauptschule	/.	/.	/.	/.	/.	/.	/.	/.
M.Ed. Realschule	/.	/.	/.	/.	/.	/.	/.	/.
M.Ed. Gymnasium	/.	/.	/.	/.	/.	/.	/.	/.
<b>b) Hochschule für Bildende Künste Braunschweig</b>								
Kunstwissenschaft	15	6	15	9	15	15	15	12
Medienwissenschaften	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	20	18	25	20
Industrial Design/Transportation Design	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	15	5	15	5
Communication Arts	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	15	17	25	5
M.Ed. Darstellendes Spiel	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	25	3	10	11
M.Ed. Kunstvermittlung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	2	k.A.	10	2
<b>c) Technische Universität Clausthal</b>								
Physikalische Technologien	5		4	2	5	4	2	
Chemie	37	6	23	3	20	3	36	2
Werkstofftechnik	87		92	4	76		113	8
Materialwissenschaft	94	4	75	9	137	7	106	2
Geowissenschaften der Energieträger und Rohstoffe	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	25	3	25	4
Geoenvironmental Engineering	25	26	25	14	25	7	35	15
Energie- und Rohstoffversorgungstechnik	25	2	25	1	25	20	25	7
Rohstoffversorgungstechnik	25	6	25		25		25	
Petroleum Engineering	25	28	26	31	26	23	38	37
Radioactive and Hazardous Waste Man.	25	3	25		25	3	25	
Technische Betriebswirtschaftslehre	50	12	20	16	9	27	12	32
Wirtschaftsingenieurwesen	k.A.	k.A.	25	1	25	14	25	27
Angewandte Mathematik	20	4	20	3	20	1	20	
Operations Research	20		20		20		20	2

k.A. = keine Aufnahme

- = keine Zulassungsbeschränkung

\*) = Daten liegen nicht vor

/ = kein Angebot

	WS 2007/08		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester
Informatik	40	1	40	3	40	5	35	11
Wirtschaftsinformatik	40	1	40	1	40	3	35	1
wesen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	25	6	25	8
Maschinenbau	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	25	29	25	21
Mechatronik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	25		25	10
Automatisierungstechnik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	25		25	
<b>d) Universität Göttingen</b>								
Chemie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	121	48	51	53
M.Ed. Gymnasium	k.A.	k.A.	*)	204	*)	197	*)	246
Molecular Biology	20	20	20	20	20	21	20	17
Neurosciences	20	15	20	20	20	11	20	17
Psychologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	67	78	46	41
Biodiversity, Ecology & Evolution	40	17	40	20	50	16	40	47
International Nature Conservation	10	12	10	12	10	13	10	4
Microbiology and Biochemistry	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	58	30	48	40
Developmental, Neural and Behavioral Biology	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	32	33	32	33
Molecular Medicine	20	11	20	19	20	20	20	17
Physik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	123	65	136	65
Mathematik	59	6	52	2	57	24	77	6
Wirtschaftsmathematik	k.A.	k.A.	20	2	20	4	20	2
Angewandte Informatik	57	22	34	15	38	9	29	18
Agrarwissenschaften	143	94	117	154	111	179	102	143
Sustainable Int. Agriculture	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	50	37	50	32
Tropical Int. Agriculture	30	40	50	15	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Pferdewissenschaften	30	23	30	26	30	24	30	31
Crop Protection	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	20	2
Finanzen, Rechnungswesen und Steuern	30	20	35	31	45	42	30	29
Marketing und Distributionsmanagement	30	20	35	41	45	40	30	18
Unternehmensführung	30	19	35	52	45	66	30	29
International Economics	60	50	60	50	60	68	30	39
Wirtschaftsinformatik	30	7	30	18	30	18	20	14
Wirtschaftspädagogik M.Ed.	40	19	20	11	28	14	18	16
Wirtschafts- und Sozialgeschichte	10	4	10	3	10	12	5	6
Information Systems	30	11	15	10	10	15	10	2
Erziehungswissenschaft	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	11	6	10	6
Ethnologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	26	2	13	4
Modern Indian Studies	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	20	1
Politikwissenschaft	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	54	12	22	19
Soziologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	63	25	45	34
Sportwissenschaften	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	21	18	18	14
Euroculture	20	26	20	33	20	38	20	21
Forstwissenschaften und Waldökologie	85	78	106	100	73	95	81	65
Sustainable Forest and Nature Management	10	9	10	9	10	9	10	10
Geographie: Ressourcenanalyse und -management	k.A.	k.A.	25	1	25	30	25	18
Geowissenschaften	40	4	40	2	40	6	40	25
Hydrogeology and Environmental Geoscience	25	4	25	22	25	13	25	11
Ägyptologie und Koptologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	9	1	8	5
Allgemeine Sprachwissenschaft	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	19	3	13	1
Altorientalistik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	15	1	7	1
American Studies	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	10	3
Antike Kulturen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	14	1	14	2
Arabistik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	18	3	18	2
Christliche Archäologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	7	1	4	2

k.A. = keine Aufnahme

- = keine Zulassungsbeschränkung

\*) = Daten liegen nicht vor

/ = kein Angebot

	WS 2007/08		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester
Deutsche Philologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	57	19	38	22
Englische Philologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	95	5	49	3
Finnisch-Ugrische Philologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	29	1	17	1
Geschichte	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	37	16	31	26
Griechische Philologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	11	1	k.A.	k.A.
Indologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	16	4	k.A.	k.A.
Interkulturelle Germanistik	30	22	30	20	30	21	30	21
Interkulturelle Germanistik Deutschland-China	k.A.	k.A.	10	18	10	15	10	18
Iranistik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	5	3	10	1
Klassische Archäologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	7	6	4	2
Komparatistik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	41	3	41	9
Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	21	7	18	6
Kunstgeschichte	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	18	4	13	9
Mittelalter- und Renaissance-Studien	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	8	1	8	3
Musikwissenschaften	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	27	4	15	4
Osteuropäische Geschichte	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	14	1
Philosophie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	44	3	27	4
Religionswissenschaften	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	20	2	k.A.	k.A.
Romanistik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	118	2	82	3
Skandinavistik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	21	3
Slavische Philologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	53	2	42	1
Turkologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	7	1
Ur- und Frühgeschichte	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	11	1
<b>e) Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover</b>								
Kammermusik	k.A.	k.A.	10	9	9	6	9	3
Kinder- und Jugendchorleitung	k.A.	k.A.	5	2	5	4	5	2
Medien und Musik	k.A.	k.A.	20	7	16	16	16	15
Medienmanagement	k.A.	k.A.	16	10	16	7	16	10
Musikforschung und -vermittlung	k.A.	k.A.	4	3	4	3	4	4
Musiktheorie	k.A.	k.A.	0	0	3	2	3	2
Lehramt an Gymnasien	k.A.	k.A.	15	25	15	10	15	LUH
Lehramt für Sonderpädagogik	k.A.	k.A.	5	9	5	0	5	LUH
Dirigieren	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	4	3
Gesang/Oper	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	7	5
Gesang in freiberuflicher Tätigkeit	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	7	1
JazzRockPop	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	2	0
Kirchenmusik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	3	0
Komposition	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	2	0
Künstlerische Ausbildung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	15	22
Künstlerisch-pädagogische Ausbildung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	5	5
Tastenteinstrumente	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	11	10
<b>Hannover</b>								
Biomedizin	20	20	20	19	20	19	30	28
Biochemie	k.A.	k.A.	10	10	20	24	24	21
<b>Hannover</b>								
Animal Biology and Biomedical Sciences	20	21	20	19	20	20	20	20
<b>h) Universität Hannover</b>								
Advanced Anglophone Studies	25	1	25	4	25	5	25	6
Analytik	65	5	65	4	65	4	25	9
Atlantic Studies in History, Culture and Society	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	25	7	25	14
Bauingenieurwesen	76	9	76	26		auslaufend		auslaufend

k.A. = keine Aufnahme  
- = keine Zulassungsbeschränkung  
) = Daten liegen nicht vor  
/ = kein Angebot

	WS 2007/08		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester
Bildungswissenschaften	132	0	39	8	96	17	112	26
Biologie der Pflanzen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	30	4	30	12
Biomedizintechnik	15	15	15	26	25	26	25	13
Computergestützte Ingenieurwissenschaften	24	5	24	17	30	6	30	7
Elektrotechnik und Informationstechnik	38	18	34	12	34	20	150	17
European Studies	15	17	15	16	15	17	15	24
Funktionale und angewandte Linguistik	25	1	25	5	25	6	25	5
Gartenbauwissenschaft	35	16	35	23	35	20	35	30
Geodäsie und Geoinformatik	k.A.	k.A.	68	12	53	8	49	18
Geowissenschaften	47	1	65	2	50	13	45	14
Geschichte	28	1	28	21	25	10	25	10
Horticulture	25	20	25	16	25	18	25	12
Informatik	47	44	56	37	56	36	56	22
KIB Konstruktiver Ingenieurbau	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	80	6	80	5
Landschaftsarchitektur	25	0	25	2	30	18	36	24
Landschaftswissenschaften	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	30	5
Life Science	20	16	20	15	20	16	20	15
Maschinenbau	15	14	15	33	25	31	25	20
Materialchemie und Nanochemie	25	3	25	3	25	13	25	9
Mathematik	25	3	25	9	25	15	25	11
Mechatronik	15	12	16	7	25	20	25	9
Meteorologie	35	0	35	0	35	5	25	7
Neuere deutsche Literaturwissenschaft	25	0	25	4	25	9	25	15
Optische Technologien	k.A.	k.A.	31	0	25	8	25	3
Pflanzenbiotechnologie	20	18	20	16	20	17	20	28
Physik	50	1	50	1	50	27	50	33
Politikwissenschaft	k.A.	k.A.	30	17	30	19	30	26
Produktion und Logistik	15	6	16	6	25	8	25	6
Religion im kulturellen Kontext	k.A.	k.A.	30	5	25	11	25	14
Sonderpädagogik und Rehabilitationswissenschaften	k.A.	k.A.	40	27	40	33	40	34
Technische Physik	k.A.	k.A.	30	0	30	2	30	5
Umweltplanung	25	3	25	4	30	16	36	16
Wasser und Umwelt	42	15	42	16	25	18	25	18
Wasser-, Umwelt- und Küsteningenieurwesen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	80	9	80	3
Water resources and Environmental Management	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	25	9	25	19
Wirk- und Naturstoffchemie	25	2	25	6	25	10	25	6
Wirtschaftsingenieur	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	-	32	100	3
Wirtschaftswissenschaften	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	110	84
Wissenschaft und Gesellschaft	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	25	8
M.Ed. Berufsbildende Schulen	k.A.	k.A.	161	22	149	41	156	42
M.Ed. Gymnasien	379	31	358	134	313	161	277	190
M.Ed. Gymnasien (3. Fach)	k.A.	k.A.	10	1	10	11	10	19
M.Ed. Sonderpädagogik	k.A.	k.A.	98	72	83	81	91	78
M.Ed. Berufsbildende Schulen (Weiterbildung)	15	7	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Europäische Rechtspraxis LL.M.	9	21	9	16	9	10	9	12
Informationstechnologierecht und Recht des geistigen Eigentums LL.M.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	20	19	20	24
Rechtinformatik LL.M.	20	12	20	11	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
<b>i) Universität Hildesheim</b>								
Erziehungswissenschaft	15	23	30	23	25	15	24	27
Informationsmanagement/Informationstechnologie	15	19	25	22	15	8	15	6
Internationale Fachkommunikation - Sprache und Technik	15	14	17	8	13	5	15	7
Pädagogische Psychologie	25	23	32	22	30	19	18	23
Philosophie der Künste und Medien	8	2	20	4	16	2	10	1
Sozial- und Organisationspädagogik	25	23	40	18	25	36	37	34

k.A. = keine Aufnahme

- = keine Zulassungsbeschränkung

\*) = Daten liegen nicht vor

./ = kein Angebot

	WS 2007/08		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester
Wirtschaftsinformatik (zum WS 2010/11 eingerichtet)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	10	4
M.Ed.	350	278	369	236	382	241	305	287
<b>j) Universität Lüneburg</b>								
Culture, Arts and Media	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	100	26
Educational Sciences	k.A.	k.A.	60	18	60	5	25	17
Management & Business Development	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	40	32	40	35
Management & Controlling Information Systems	k.A.	k.A.	40	10	40	26	40	17
Management & Engineering	k.A.	k.A.	36	35	36	42	36	31
Management & Human Resources	k.A.	k.A.	60	31	60	37	60	54
Management & Marketing	k.A.	k.A.	60	39	60	48	60	60
Management & Tax / Auditing	k.A.	k.A.	40	5	40	7	40	9
M.Ed. Berufsbildende Schulen Sozialpädagogik	32	1	40	43	-	28	-	13
M.Ed. Berufsbildende Schulen Wirtschaftspädagogik	32	0	40	18	-	16	-	18
M.Ed. Grund- und Hauptschule	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	-	68	-	98
M.Ed. Realschule	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	-	71	-	63
Public Economics, Law & Politics	k.A.	k.A.	45	0	45	20	45	15
Software Technology	20	11	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Sozialmanagement	-	5	25	4	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Strategic Management	-	3			24	9	24	9
Sustainability Management	48	0	-	4	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Sustainability Sciences	k.A.	k.A.	48	17	48	25	48	30
Tourismusmanagement	30	25	-	1	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Tropenwasserwirtschaft	15	12	15	8	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Umweltrecht	25	17	25	14	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
<b>k) Universität Oldenburg</b>								
Biologie	34	12	25	24	25	25	30	33
Chemie	35	2	35	15	35	44	35	19
Comparative/European Law	25	1	25	3	25	0	25	0
Democratic Citizenship	20	2	20	0	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Deutsch als Fremdsprache	15	0	15	10	15	9	15	21
Deutschland-Osteuropa	10	0	10	0	10	2	10	2
Embedded Systems/Micror.	30	0	30	2	30	13	30	10
Engineering Physics	10	7	20	20	20	29	20	13
English Studies	25	4	25	4	25	4	25	6
Erzieh.-Bildungswissensch	50	11	50	38	50	69	60	112
Europäische Geschichte	30	6	25	5	25	13	25	10
Germanistik	25	5	25	11	25	13	25	12
Hörtechnik und Audiologie	15	3	15	9	15	14	15	6
Informatik	30	7	30	4	30	16	30	19
Integrated Media	15	4	15	17	15	24	15	16
Kulturanalysen	20	0	20	7	15	5	15	6
Kunst-/Medienwissenschaft	28	6	22	11	13	18	13	10
Landschaftsökologie	25	0	25	14	25	14	25	28
Marine Umweltwissensch.	59	2	56	8	70	11	89	14
Mathematik	25	0	25	10	25	10	25	7
Microbiology	20	8	20	6	20	8	20	18
Museum und Ausstellung	6	6	10	10	10	14	10	11
Musikwissenschaft	21	5	20	3	15	10	15	3
Niederlandistik	15	1	15	3	15	2	15	0
Ökonomische Bildung	10	0	15	0	15	6	15	4
Ökumene und Religionen	15	1	20	2	20	2	20	5
Philosophie	25	3	25	5	25	6	25	9
Physik	40	0	40	17	40	16	40	12
Psychology/Neurosensory Sci.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	30	14
Regen.Energiequellen	15	0	15	20	15	18	15	22
Renewable Energies (REMA)	25	31	25	13	25	16	25	14

k.A. = keine Aufnahme

- = keine Zulassungsbeschränkung

\*) = Daten liegen nicht vor

/ = kein Angebot

	WS 2007/08		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester
Slavische Studien	32	4	32	2	32	8	32	3
Sozialwissenschaften	30	4	30	6	30	6	30	14
Sport und Lebensstil	25	6	25	9	25	11	25	10
Sustainability Economics	25	12	25	23	25	39	45	52
Umweltmodellierung	25	0	25	2	25	2	25	5
Water & Coastal Managem.	25	0	25	6	25	4	25	1
Wirtschafts- und Rechtsw.	80	6	80	57	80	51	55	124
Wirtschaftsinformatik	25	5	25	11	25	26	25	20
M.Ed. Sonderpädagogik	34	66	46	97	48	92	36	91
M.Ed. Grund-, Haupt-, Realschule	114	156	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
M.Ed. Grund- und Hauptschule	k.A.	k.A.	77	77	81	81	80	82
M.Ed. Gymnasium	103	99	107	152	111	209	118	174
M.Ed. Realschule	k.A.	k.A.	50	93	57	156	59	125
M.Ed. Wirtschaftspädagogik	30	57	45	70	59	72	37	63
<b>I) Universität Osnabrück</b>								
M.Ed. Grund-, Haupt- und Realschulen	162	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
M.Ed. Grund- und Hauptschulen	k.A.	k.A.	92	k.A.	89	k.A.	86	101
M.Ed. Erweiterungsfach Islamische Religionspädagogik Grund- und Hauptschulen	37	5	37	21	37	12	41	11
M.Ed. Realschule	k.A.	k.A.	75	4	66	k.A.	70	24
M.Ed. Gymnasium	158	81	153	106	149	141	175	169
M.Ed. Berufsbildende Schulen	82	k.A.	85	k.A.	82	57	77	51
Quereinstiegs-M.Ed. Berufsbildende Schulen	46	26	43	4	46	23	44	17
Anglistik/ Englisch	10	0	10	1	10	4	10	4
Biologie der Zellen	38	21	38	27	33	35	k.A.	k.A.
Biologie der Organismen	20	7	20	4	18	12	k.A.	k.A.
Biologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	40	39
Cognitive Science	30	18	30	19	30	20	30	21
Wirtschafts-/Sozialgeographie	25	9	25	14	25	15	25	7
Germanistik/Deutsch	15	3	15	3	10	1	10	2
Renaissance- und Ref. Studien	12	0	12	0	10	1	10	
Geschichte	15	1	15	4	15	3	10	4
Theologie und Kultur	12	2	12	4	12	1	12	2
Kunstgeschichte	10	0	10	9	10	11	10	6
Mathematik	15	2	10	1	10	2	10	5
Kognitive Mathematik	4	0	4	0	4	0	4	
Musikwissenschaft	k.A.	k.A.	10	0	10	3	10	1
Informatik	20	3	20	8	20	9	20	12
Erziehungswiss./Pädagogik	20	5	20	15	20	48	20	19
Physik	25	2	25	2	25	3	25	2
Physik mit Informatik	25	6	25	1	25	3	10	3
Advanced Materials	20	1	20	3	20	5	20	8
Psychologie	k.A.	k.A.	0	k.A.	0	k.A.	0	k.A.
Steuerwissenschaft 2-Sem.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	40	31
Steuerwissenschaft 4-Sem.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	40	15
Wirtschaftsstrafrecht	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	30	17
Romanistik	15	0	15	0	10	0	10	5
Literatur u. Kultur in Europa	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	10	2
Sprache in Europa	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	10	3
Intern. Migration u. Interkult.	30	28	30	26	30	30	30	30
Social Sciences	25	4	25	11	25	17	25	12
Europäische Studien	30	9	30	13	30	18	25	21
Demokratisches Regieren und Zivi.	25	9	25	13	25	37	30	27
Angewandte Systemwiss.	25	1	25	1	25	4	25	3
BWL / Accounting Management	25	k.A.	25	k.A.	25	k.A.	25	26
VWL / Applied Economics	25	k.A.	25	k.A.	25	k.A.	25	5
Wirtschaftswissenschaft / Accounting&Econ.	25	k.A.	25	k.A.	25	k.A.	25	2

k.A. = keine Aufnahme  
 - = keine Zulassungsbeschränkung  
 \*) = Daten liegen nicht vor  
 ./ = kein Angebot

	WS 2007/08		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester
Information Systems	25	3	25	4	25	3	25	16
Information Systems WB-Master	15	0	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Electronic Business WB-Master	15	0	15	0	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Geoinformatik	23	0	27	5	27	5	26	16
<b>m) Universität Vechta</b>								
M.Ed. Grund- und Hauptschule	k.A.	k.A.	159	116	153	179	156	136
M.Ed. Realschule	k.A.	k.A.	105	53	85	59	87	56
Gerontologie	k.A.	k.A.	40	18	40	23	40	32
Soziale Arbeit	k.A.	k.A.	40	15	40	23	40	20
<b>2) Fachhochschulen</b>								
<b>a) Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel</b>								
Informatik	25	0	25	9	25	15	25	15
Strategisches Management	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	30	33	30	28
Energiesystemtechnik	k.A.	k.A.	25	16	25	24	25	26
Systems Engineering	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	25	7	17	17
Klimawandel	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	30	9
<b>b) Hochschule Emden/Leer</b>								
Soziale Arbeit und Gesundheit im Kontext Sozialer Kohäsion	k.A.	k.A.	25	12	25	22	25	20
Management Consulting (mit U OL)	25	10	25	8	25	14	25	17
Business Management	k.A.	k.A.	35	7	35	18	35	12
Environmental Technology and Management	20	15	20	8	20	16	20	10
Industrial Informatics	10	4	10	23	10	15	10	12
Medieninformatik	10	2	10	6	10	10	10	10
Technical Management	25	34	25	22	25	29	25	9
Engineering Physics (mit U OL)								
<b>c) Hochschule Hannover</b>								
Angewandte Informatik	29	19	30	11	30	34	29	27
Technische Redaktion	10	6	8	0	8	10	k.A.	k.A.
Unternehmensentwicklung	24	11	24	17	24	31	23	32
Sensor- und Automatisierungstechnik	15	4	15	6	15	16	15	13
Maschinenbau-Entwicklung	8	0	8	0	8	9	8	5
Management für Pflege- und Gesundheitsberufe	25	5	25	7	25	26	25	21
Process-Engineering und Produktionsmanagement	8	0	8	0	8	7	8	11
Design und Medien	k.A.	k.A.	24	13	25	13	25	22
Kommunikationsmanagement	k.A.	k.A.	26	12	12	16	24	13
Informations- und Wissensmanagement	26	0	16	9	k.A.	k.A.	16	10
Fernsehjournalismus	k.A.	k.A.	26	13	12	10	24	7
Therapeutische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	24	25
Nachhaltiges Energie-Design für Gebäude	27	0	21	0	21	15	21	15
Social Work	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	25	19	k.A.	k.A.
<b>d) Hochschule Hildesheim/Holzmin-den/Göttingen</b>								
Architektur	25	9	25	12	17	20	20	13
Baudenkmalpflege	25	6	25	6	26	10	-	8
Bauing.wesen	25	7	25	4	17	13	18	5
Holzing.wesen	20	0	25	5	17	10	18	0
Bau-/Immobilienmanagement	25	28	25	22	40	41	-	33
Materialwissenschaften	20	13	25	0	18	0	k.A.	k.A.
Planen/Bauen	20	30	25	11	18	26	-	33
Gestaltung	16	7	17	16	18	12	18	16

k.A. = keine Aufnahme

- = keine Zulassungsbeschränkung

\*) = Daten liegen nicht vor

./ = kein Angebot

	WS 2007/08		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester	Kapazität	Zahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester
Konservierung/Restaurierung	50	41	25	28	26	25	-	20
Elektro-/Informationstechnik	28	23	31	22	16	24	23	24
Optical Engineering	14	0	16	18	10	8	12	13
Präzisionsmaschinenbau	14	5	16	17	10	19	12	21
Nachwachsende Rohstoffe	27	16	21	25	20	30	25	27
Regionalmanagement	27	15	21	17	20	21	25	16
Medizinalfachberufe	17	18	19	19	20	20	20	20
Soziale Arbeit Hildesheim	30	0	30	27	28	19	34	24
Soziale Arbeit Holzminden	28	0	25	23	30	16	25	17
<b>e) Hochschule Osnabrück</b>								
Angewandte Werkstoffwissenschaften	10	6	8	2	49	21	46	29
Automatisierungssysteme	k.A.	k.A.	7	6	32	12	33	16
Entwicklung und Produktion	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	39	13	60	40
Fahrzeugtechnik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	19	7	40	20
Mechatronic Systems Engineering	13	6	15	9	34	9	42	24
Verteilte und Mobile Anwendungen	14	10	13	4	25	3	29	14
Business Management	36	23	43	27	37	29	58	28
Controlling and Finance	k.A.	k.A.	38	22	46	27	56	25
International Business and Management	36	23	35	26	44	27	45	22
Management im Gesundheitswesen	34	29	44	31	60	38	44	30
Management in Nonprofit-Organisationen	43	24	52	20	52	25	47	31
Wirtschaftsrecht	33	22	31	12	45	25	39	16
Auditing, Finance and Taxation	11	10	14	14	12	12	12	12
Gesundheitsmanagement / Health Management	10	9	8	8	9	9	2	1
Hochschul- und Wissenschaftsmanagement	17	17	15	15	16	16	1	1
International Supply Chain Management	6	6	8	8	7	7	6	4
Bodennutzung und Bodenschutz	4	4	6	5	18	13	26	10
Landschaftsarchitektur und Regionalentwicklung	14	7	9	9	33	21	46	24
Management im Landschaftsbau	16	10	8	8	31	26	18	10
Produkt- und Qualitätsmanagement in Landwirtschaft und Gartenbau	8	8	12	9	16	13	20	9
Weiterbildungsstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	22	14
Kommunikation und Management	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	30	15	24	25
<b>f) Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth</b>								
Architektur	41	4	41	13	41	33	41	33
Management and Engineering im Bau	k.A.	k.A.	25	0	25	13	25	9
Geodäsie und Geoinformatik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	25	0	k.A.	k.A.
Maschinenbau	22	0	22	0	22	29	22	18
Wirtschaftsingenieur	k.A.	k.A.	25	0	25	10	25	17
Maritime Management	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	20	7	20	13
Facility Management	25	11	25	14	25	24	25	19

k.A. = keine Aufnahme  
 - = keine Zulassungsbeschränkung  
 \*) = Daten liegen nicht vor  
 ./ = kein Angebot

Anlage zu Frage 4

	WS 2007/2008		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen
<b>1) Universitäten und gleichgestellte Hochschulen</b>								
<b>a) Technische Universität Braunschweig</b>								
M.Ed. Grundschule Englisch	*)	*)	10	0	20	9	16	10
M.Ed. Grundschule ev. Religion	*)	*)	6	0	11	7	16	14
M.Ed. Grundschule Deutsch	*)	*)	40	3	130	49	74	46
M.Ed. Grundschule Sport	*)	*)	10	0	17	13	17	14
M.Ed. Grundschule Mathematik	*)	*)	18	1	54	24	46	33
M.Ed. Grundschule Musik	*)	*)	8	0	5	3	9	8
M.Ed. Grundschule Sachunterricht	*)	*)	12	0	11	6	7	6
M.Ed. Haupt- und Realschule Mathematik	*)	*)	1	1	0	0	0	0
M.Ed. Hauptschule Biologie	*)	*)	0	0	2	0	0	0
M.Ed. Hauptschule Mathematik	*)	*)	0	0	1	0	0	0
M.Ed. Hauptschule Englisch	*)	*)	1	0	0	0	2	1
M.Ed. Hauptschule Deutsch	*)	*)	0	0	0	0	2	2
M.Ed. Hauptschule Geschichte	*)	*)	2	1	0	0	1	1
M.Ed. Realschule Englisch	*)	*)	7	0	8	4	14	11
M.Ed. Realschule Biologie	*)	*)	6	0	15	8	6	3
M.Ed. Realschule Chemie	*)	*)	1	0	2	2	1	1
M.Ed. Realschule ev. Theologie	*)	*)	2	0	3	3	4	4
M.Ed. Realschule Deutsch	*)	*)	10	0	29	16	23	19
M.Ed. Realschule Geschichte	*)	*)	5	0	5	4	3	3
M.Ed. Realschule Sport	*)	*)	10	0	5	3	7	6
M.Ed. Realschule Mathematik	*)	*)	7	0	22	15	14	10
M.Ed. Realschule Musik	*)	*)	1	0	5	5	6	6
M.Ed. Realschule Physik	*)	*)	2	0	3	3	3	3
M.Ed. Gymnasium Englisch	*)	*)	11	1	20	16	19	13
M.Ed. Gymnasium Chemie	*)	*)	4	0	3	3	7	5
M.Ed. Gymnasium Deutsch	*)	*)	15	1	24	10	8	6
M.Ed. Gymnasium Geschichte	*)	*)	12	0	19	10	18	13
M.Ed. Gymnasium Mathematik	*)	*)	2	0	5	3	7	6
M.Ed. Gymnasium Physik	*)	*)	1	0	2	1	0	0
M.Ed. Gymnasium Darstellendes Spiel	*)	*)	6	6	0	0	0	0
Architektur	*)	*)	0	0	1	0	109	90
Bauingenieurwesen	*)	*)	13	6	26	17	83	65
Biologie	*)	*)	44	29	95	38	115	33
Chemie	*)	*)	48	38	54	30	74	52
Elektrotechnik	*)	*)	53	26	56	28	93	70
Luft- und Raumfahrttechnik	*)	*)	0	0	1		43	29
Informatik	*)	*)	33	17	66	58	83	68
Maschinenbau	*)	*)	0	0	7	3	151	74
Mathematik	*)	*)	10	8	16	12	18	15
Physik	*)	*)	14	5	23	19	18	16
Psychologie	*)	*)	0	0	169	94	425	99
Kultur der technisch-wissenschaftlichen Welt	*)	*)	33	2	30	26	30	25
Kraftfahrzeugtechnik	*)	*)	0	0	0	0	76	52
Finanz- u. Wirtschaftsmathematik	*)	*)	12	4	18	1	31	14
Wirtschaftsinformatik	*)	*)	19	14	36	21	64	47
Biotechnologie	*)	*)	66	29	134	55	151	51
Geoökologie / Environmental Sciences	*)	*)	23	21	32	24	54	43
Medientechnik + Kommunikation	*)	*)	0	0	20	10	52	30
Informations-Systemtechnik	*)	*)	10	7	15	8	19	17
Mobilität + Verkehr	*)	*)	12	7	22	4	22	13
Pro Water	*)	*)	7	4	10	5	6	5
Computational Sciences in Engineering	*)	*)	41	19	75	23	58	56
Bioingenieurwesen	*)	*)	0	0	0	0	25	18
Wirtschaftsingenieurwesen / Maschinenbau	*)	*)	0	0	0	0	149	49
Wirtschaftsingenieurwesen / Elektrotechnik	*)	*)	10	8	19	13	22	15
Wirtschaftsingenieurwesen / Bauingenieurwesen	*)	*)	5	1	16	4	27	21
Organisationskulturen und Wissenstransfer	*)	*)	79	62	90	64	118	78

k.A. = keine Aufnahme  
 - = keine Zulassungsbeschränkung  
 \*) = Daten liegen nicht vor  
 ./ = kein Angebot

	WS 2007/2008		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Bewer- bungen	Zulas- sungen	Bewer- bungen	Zulas- sungen	Bewer- bungen	Zulas- sungen	Bewer- bungen	Zulas- sungen
<b>b) Hochschule für Bildende Künste Braunschweig</b>								
Kunstwissenschaft	14	11	15	13	17	17	25	22
Medienwissenschaften	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	45	28	45	29
Industrial Design/Transportation Design	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	22	6	11	5
Communication Arts	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	24	17	17	5
M.Ed. Darstellendes Spiel	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	4	3	12	11
M.Ed. Kunstvermittlung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	3	2
<b>c) Technische Universität Clausthal</b>								
Fehlanzeige da zulassungsfrei								
<b>d) Universität Göttingen</b>								
<b>Konsek. Masterstud.:</b>								
Chemie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	68	55	88	79
M.Ed. Gymnasien	k.A.	k.A.	196	196	220	220	285	285
Molecular Biology	412	20	382	20	418	20	471	17
Neurosciences	150	15	177	20	183	11	207	17
Psychologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	212	135	339	137
Biodiversity, Ecology & Evolution	24	23	34	26	27	26	72	60
International Nature Conservation	10	5	22	7	57	7	59	5
Microbiology and Biochemistry	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	92	59	158	103
Developmental, Neural and Behavioral Biology	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	54	43	103	53
Molecular Medicine	78	12	135	19	122	20	193	17
Physik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	53	48	75	72
Mathematik	10	2	4	3	14	8	32	26
Wirtschaftsmathematik	0	0	3	1	12	7	2	2
Angewandte Informatik	41	32	28	21	30	23	29	29
Agrarwissenschaften	157	135	197	172	232	207	217	183
Sustainable Int. Agriculture	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	239	100	166	68
Pferdewissenschaften	30	30	41	33	51	34	61	43
Crop Protection	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	12	7
Finanzen, Rechnungswesen und Steuern	k.A.	k.A.	121	50	210	58	178	33
Marketing und Distributionsmanagement	k.A.	k.A.	183	63	187	64	172	37
Unternehmensführung	k.A.	k.A.	189	104	265	65	194	39
International Economics	k.A.	k.A.	150	96	149	83	156	81
Wirtschaftsinformatik	k.A.	k.A.	78	23	37	23	46	25
Wirtschaftspädagogik M.Ed.	k.A.	k.A.	40	13	33	2	22	18
Wirtschafts- und Sozialgeschichte	k.A.	k.A.	10	6	33	21	11	10
Erziehungswissenschaft	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	15	12	31	29
Ethnologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	15	13	9	9
Modern Indian Studies	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.			3	3
Politikwissenschaft	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	42	33	58	53
Soziologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	50	40	59	57
Sportwissenschaften	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	27	22	34	27
Forstwissenschaften und Waldökologie	*)	*)	116	110	105	104	128	114
Geographie: Ressourcenanalyse und -management	8	8	19	16	79	76	51	50
Geowissenschaften	6	5	1	1	9	7	44	39
Hydrogeology and Environmental Geoscience	5	5	32	24	38	32	50	22
Ägyptologie und Koptologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	5	5
Allgemeine Sprachwissenschaft	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	2	2
Altorientalistik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	2	2
American Studies	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	9	9
Antike Kulturen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	3	3
Arabistik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	9	5
Christliche Archäologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	2	2
Deutsche Philologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	40	39
Englische Philologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	11	9
Finnisch-Ugrische Philologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	4	3
Geschichte	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	51	46
Griechische Philologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	1
Indologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

k.A. = keine Aufnahme

- = keine Zulassungsbeschränkung

\*) = Daten liegen nicht vor

/ = kein Angebot

	WS 2007/2008		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen
Interkulturelle Germanistik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Interkulturelle Germanistik Deutschland-China	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Iranistik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	4	3
Klassische Archäologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	4	2
Komparatistik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	23	19
Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	16	15
Kunstgeschichte	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	18	15
Mittelalter- und Renaissance-Studien	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	7	6
Musikwissenschaften	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	8	8
Osteuropäische Geschichte	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	5	4
Philosophie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	11	10
Religionswissenschaften	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	2	1
Romanistik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	5	5
Skandinavistik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	6	5
Slavische Philologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	2	2
Turkologie	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	3	2
Ur- und Frühgeschichte	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	4	3
<b>Nichtkonsek. Master.:</b>								
Euroculture	41	17	46	21	58	41	60	21
Sustainable Forest and Nature Management	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Information Systems	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
<b>e) Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover</b>								
Kammermusik	k.A.	k.A.	13	11	25	7	29	7
Kinder- und Jugendchorleitung	k.A.	k.A.	5	3	9	4	4	4
Medien und Musik	k.A.	k.A.	25	10	52	13	51	15
Medienmanagement	k.A.	k.A.	68	10	74	10	70	10
Musikforschung und -vermittlung	k.A.	k.A.	7	3	9	3	6	4
Musiktheorie	k.A.	k.A.	5	2	6	4	3	2
M.Ed. Gymnasien	LUH	LUH	LUH	LUH	LUH	LUH	LUH	LUH
M.Ed. Sonderpädagogik	LUH	LUH	LUH	LUH	LUH	LUH	LUH	LUH
Dirigieren	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	5	3
Gesang/Oper	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	62	6
Gesang in freiberuflicher Tätigkeit	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	16	3
JazzRockPop	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	0
Kirchenmusik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	0
Komposition	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	4	1
Künstlerische Ausbildung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	173	29
Künstlerisch-pädagogische Ausbildung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	9	5
Tastenteinstrumente	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	85	14
<b>f) Medizinische Hochschule Hannover</b>								
Biomedizin	135	60	121	42	117	32	146	55
Biochemie	0	0	32	10	64	24	81	28
<b>g) Tierärztliche Hochschule Hannover</b>								
Animal Biol.+ Biom. Sciences	39	20	49	20	38	20	79	20
<b>h) Universität Hannover</b>								
<b>konsekutive Master-Studiengänge</b>								
Advanced Anglophone Studies	*)	*)	*)	*)	*)	*)	20	15
Analytik	*)	*)	*)	*)	*)	*)	29	25
Atlantic Studies in History, Culture and Society	*)	*)	*)	*)	*)	*)	37	27
Bauingenieurwesen	*)	*)	*)	*)	*)	*)	k.A.	k.A.
Bildungswissenschaften	*)	*)	*)	*)	*)	*)	98	91
Biologie der Pflanzen	*)	*)	*)	*)	*)	*)	63	48
Biomedizintechnik	*)	*)	*)	*)	*)	*)	56	43
Computergestützte Ingenieurwissen- schaften	*)	*)	*)	*)	*)	*)	13	2

k.A. = keine Aufnahme

- = keine Zulassungsbeschränkung

\*) = Daten liegen nicht vor

/ = kein Angebot

	WS 2007/2008		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen
Elektrotechnik und Informationstechnik	*)	*)	*)	*)	*)	*)	57	33
Funktionale und angewandte Linguistik	*)	*)	*)	*)	*)	*)	21	19
Gartenbauwissenschaft	*)	*)	*)	*)	*)	*)	40	34
Geodäsie und Geoinformatik	*)	*)	*)	*)	*)	*)	28	28
Geowissenschaften	*)	*)	*)	*)	*)	*)	31	26
Geschichte	*)	*)	*)	*)	*)	*)	29	21
Informatik	*)	*)	*)	*)	*)	*)	42	33
KIB Konstruktiver Ingenieurbau	*)	*)	*)	*)	*)	*)	18	15
Landschaftsarchitektur	*)	*)	*)	*)	*)	*)	52	47
Landschaftswissenschaften	*)	*)	*)	*)	*)	*)	9	14
Life Science	*)	*)	*)	*)	*)	*)	92	34
Maschinenbau	*)	*)	*)	*)	*)	*)	108	72
Materialchemie und Nanochemie	*)	*)	*)	*)	*)	*)	31	22
Mathematik	*)	*)	*)	*)	*)	*)	22	19
Mechatronik	*)	*)	*)	*)	*)	*)	41	19
Meteorologie	*)	*)	*)	*)	*)	*)	7	7
Neuere deutsche Literaturwissenschaft	*)	*)	*)	*)	*)	*)	36	29
Optische Technologien	*)	*)	*)	*)	*)	*)	11	11
Pflanzenbiotechnologie	*)	*)	*)	*)	*)	*)	73	39
Physik	*)	*)	*)	*)	*)	*)	47	45
Politikwissenschaft	*)	*)	*)	*)	*)	*)	96	80
Produktion und Logistik	*)	*)	*)	*)	*)	*)	61	25
Religion im kulturellen Kontext	*)	*)	*)	*)	*)	*)	23	23
Sonderpädagogik und Rehabilitationswissenschaften	*)	*)	*)	*)	*)	*)	84	72
Technische Physik	*)	*)	*)	*)	*)	*)	9	5
Umweltplanung	*)	*)	*)	*)	*)	*)	36	32
Wasser-, Umwelt- und Küsteningenieurwesen	*)	*)	*)	*)	*)	*)	33	17
Wirk- und Naturstoffchemie	*)	*)	*)	*)	*)	*)	29	19
Wirtschaftsingenieur	*)	*)	*)	*)	*)	*)	6	6
Wirtschaftswissenschaften	*)	*)	*)	*)	*)	*)	211	116
Wissenschaft und Gesellschaft	*)	*)	*)	*)	*)	*)	36	27
Master of Arts							50	47
M.Ed. Berufsbildende Schulen	*)	*)	*)	*)	*)	*)	279	207
M.Ed. Gymnasien	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)
M.Ed. Gymnasien (3. Fach)	*)	*)	*)	*)	*)	*)	94	87
M.Ed. Sonderpädagogik	*)	*)	*)	*)	*)	*)	k.A.	k.A.
M.Ed. Berufsbildende Schulen (Weiterbildung)	*)	*)	*)	*)	*)	*)		
<b>nichtkonsekutive Master-Studiengänge (Weiterbildung/Aufbau/Ergänzung)</b>								
Europäische Rechtspraxis LL.M.	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)
Informationstechnologierecht und Recht des geistigen Eigentums LL.M.	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)
Rechtswissenschaften LL.M.	*)	*)	*)	*)	*)	*)	k.A.	k.A.
Wasser und Umwelt	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)
Water resources and Environmental Management	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)
Horticulture	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)
European Studies	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)
<b>i) Universität Hildesheim</b>								
<b>Konsek. Masterstud.:</b>								
Erziehungswissenschaft	53	*)	79	63	62	54	132	101
Informationsmanagement/Informationstechnologie	21	*)	30	24	18	11	13	9
Internationale Fachkommunikation - Sprache und Technik	16	*)	16	10	14	9	16	16
Pädagogische Psychologie	29	*)	51	37	67	40	102	67
Philosophie der Künste und Medien	1	3	6	4	8	4	6	6
Sozial- und Organisationspädagogik	35	*)	44	29	68	47	50	50
Wirtschaftsinformatik (zum WS 2010/11 eingerichtet)							11	11
M.Ed.	311	*)	313	249	319	253	380	311
<b>j) Universität Lüneburg</b>								

k.A. = keine Aufnahme  
 - = keine Zulassungsbeschränkung  
 \*) = Daten liegen nicht vor  
 ./ = kein Angebot

	WS 2007/2008		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen
<b>Konsek. Masterstud.:</b>								
Culture, Arts and Media	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	77	52
Educational Sciences	k.A.	k.A.	31	31	7	6	41	26
Management & Business Development	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	77	56	112	73
Management & Controlling Information Systems	k.A.	k.A.	21	14	48	36	52	39
Management & Engineering	k.A.	k.A.	61	59	79	54	62	44
Management & Human Resources	k.A.	k.A.	62	50	88	68	173	97
Management & Marketing	k.A.	k.A.	93	75	117	92	262	110
Management & Tax / Auditing	k.A.	k.A.	25	21	22	12	33	23
M.Ed. Berufsbildende Schulen Sozialpädagogik	11	11	49	44	37	31	13	13
M.Ed. Berufsbildende Schulen Wirtschaftspädagogik	9	9	24	21	40	23	18	18
M.Ed. Grund- und Hauptschule	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	173	171	132	127
M.Ed. Realschule	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	148	144	72	72
Public Economics, Law & Politics	k.A.	k.A.	8	0	37	25	56	41
Sustainability Sciences	k.A.	k.A.	34	33	48	34	84	59
<b>Nichkonsek. Master.:</b>								
Sustainability Management	*)	*)	*)	*)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Software Technology	38	12	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Sozialmanagement	5	5	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Strategic Management	k.A.	k.A.	3	3	9	9	9	9
Tourismusmanagement	80	27	1	1	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Tropenwasserwirtschaft	46	12	6	6	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Umweltrecht	22	22	14	14	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
<b>k) Universität Oldenburg</b>								
<b>Konsek. Masterstud.:</b>								
M.Ed. Grund- Haupt- u. Realschule	185	172	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
M.Ed. Grund- Hauptschule	k.A.	k.A.	136	127	140	129	150	137
M.Ed. Realschule	k.A.	k.A.	118	108	158	154	150	140
M.Ed. Gymnasium	120	117	198	194	255	247	243	223
M.Ed. Sonderpädagogik	67	51	86	85	107	105	121	118
M.Ed. Wirtschaftspädagogik	53	72	76	72	77	69	75	72
Angewandte Musikwissenschaften	7	7	5	5	11	11	10	10
Biologie	50	45	59	47	62	59	112	90
Chemie	1	1	14	14	42	39	32	32
Democratic Citizenship	11	9	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Deutschland-Osteuropa	2	2	2	2	8	7	4	4
Deutsch als Fremdsprache	k.A.	k.A.	15	15	29	26	25	25
Eingebettete Systeme u. Mikrorobotik	1	1	1	1	15	14	11	11
English Studies	5	2	3	3	4	4	8	8
Engineering Physics	6	6	7	7	19	19	20	20
Erziehungs- u. Bildungswissenschaft	26	18	89	73	149	137	249	234
Europäische Geschichte	10	10	9	9	23	22	14	14
Germanistik	10	9	16	15	17	17	23	22
Hanse Law School	7	5	10	7	7	7	11	11
Hörtechnik und Audiologie	3	3	6	6	7	6	9	8
Informatik	9	6	6	5	17	15	32	32
Integrated Media	7	7	31	29	34	24	49	46
Kulturanalysen,...	k.A.	k.A.	10	10	12	10	18	18
Kunst- u. Medienwissenschaft	16	15	30	26	32	25	31	28
Landschaftsökologie	7	2	21	19	51	45	53	44
Marine Umweltwissenschaften	6	3	17	17	24	19	34	26
Mathematik	1	0	10	10	8	8	8	8
Microbiology	26	20	18	14	17	13	33	27
Museum und Ausstellung	21	16	36	20	32	24	36	27
Niederlandistik	1	1	3	3	2	2	1	1
Ökonomische Bildung	2	0	0	0	12	10	10	10
Ökumene und Religionen	3	3	2	2	1	1	8	8
Physik	1	0	12	12	14	14	19	18
Philosophie	2	1	6	6	10	10	10	10
Psychology and Cogn. Neuroscience	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	41	27

k.A. = keine Aufnahme

- = keine Zulassungsbeschränkung

\*) = Daten liegen nicht vor

/ = kein Angebot

	WS 2007/2008		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen
Slavische Studien	6	6	4	4	11	11	10	10
Sozialwissenschaften	19	16	37	34	43	42	55	52
Sport und Lebensstil	8	7	30	24	45	40	38	38
Sustainability, Economics and Mgt.	27	24	40	38	84	76	176	97
Umweltmodellierung	1	0	2	1	9	7	9	1
Wirtschaftsinformatik	10	8	12	7	19	18	32	31
Wirtschafts- u. Rechtswissenschaften	19	15	91	87	103	82	197	169
<b>Weiterbildende, berufsbegleitende Master:</b>								
Bildungsmanagement	23	23	13	13	16	16	23	20
Informationsrecht	18	18	9	8	10	10	9	9
Innovationsmanagement	0		0		0		7	6
<b>Nichtkonsek. Master.:</b>								
Water and Coastal Management	0	0	14	14	6	6	9	9
<b>I) Universität Osnabrück</b>								
QuereinstiegsM.Ed. Berufsbildende Schulen	11	4	1	1				
Biologie der Organismen	32	7	32	4			k.A.	k.A.
Biologie der Zellen	61	21	73	25	119	35	k.A.	k.A.
Biowissenschaften	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	173	39
Demokr. Regieren und Zivilgesellschaft	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	76	27
Informatik	7	3						
Intern. Migration u Interk. Beziehungen	31	28	95	26	163	30	163	30
Steuerwissenschaft (2-semesterig)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	58	31
Steuerwissenschaft (4-semesterig)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	24	15
<b>Nichtkonsekutive Masterstudiengänge</b>								
Electronic Business (Weiterbildungsmaster)	0	0	0	0				
Information Systems (Weiterbildungsmaster)	0	0						
Wirtschaftsstrafrecht							25	17
<b>m) Universität Vechta</b>								
<b>Konsek. Masterstud.:</b>								
M.Ed. Grund- und Hauptschule, M.Ed. Realschule	k.A.	k.A.	187	169	257	238	225	192
Gerontologie	k.A.	k.A.	33	18	35	23	45	32
Soziale Arbeit	k.A.	k.A.	25	15	52	23	48	20
<b>2) Fachhochschulen</b>								
<b>a) Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel</b>								
<b>Konsek.Master:</b>								
Informatik	9	9	14	14	30	30	20	20
Strat.Management	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	112	80	132	66
Energiesystemt.	k.A.	k.A.	21	21	40	40	52	40
System. Eng.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	14	14	23	23
Klimawandel	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	14	14
<b>Nichtkonsek.Master:</b>								
Automotive Production	k.A.	k.A.	5	5	11	11	18	18
Autom. Service Techn. And Processes	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	12	12	9	9
Fahrzeugsystemtechn.	5	5	18	18	23	23	19	19
Sozialmanagement	31	31	28	28	24	24	26	26
Umwelt-u.Qualitätsman.	20	20	20	20	24	24	23	23
Wirtschaft f.Ingenieure	33	33	51	51	62	46	35	35
<b>b) Hochschule Emden/Leer</b>								
<b>Konsek. Masterstud.:</b>								
Soziale Arbeit und Gesundheit im Kontext Sozialer Kohäsion	-	*)	30	*)	49	*)	48	48
Management Consulting	41	*)	35	*)	63	*)	64	58
Business Management	-	-	37	*)	81	*)	63	15
Industrial Informatics	6	*)	28	*)	20	*)	20	20
Medieninformatik	3	*)	10	*)	14	*)	29	7

k.A. = keine Aufnahme

- = keine Zulassungsbeschränkung

\*) = Daten liegen nicht vor

./ = kein Angebot

	WS 2007/2008		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen
Engineering Physics	U OL	U OL	U OL	U OL	U OL	U OL	U OL	U OL
<b>Nichtkonsek. Master.:</b>								
Environmental Technology and Management	*)	*)	*)	*)	*)	*)	44	44
Technical Management	140	*)	261	*)	220	*)	136	*)
<b>c) Hochschule Hannover</b>								
<b>Konsek. Masterstud.:</b>								
Angewandte Informatik	*)	19	*)	11	*)	34	*)	28
Design und Medien	*)	0	*)	13	*)	13	*)	22
Fernsehjournalismus	*)	0	*)	13	*)	10	*)	7
Kommunikationsmanagement	*)	0	*)	12	*)	16	*)	13
Management für Pflege- und Gesundheitsberufe	*)	5	*)	7	*)	26	*)	21
Maschinenbau-Entwicklung	*)	0	*)	0	*)	9	*)	5
Process-Engineering und Produktionsmanagement	*)	0	*)	0	*)	7	*)	11
Sensor- und Automatisierungstechnik	*)	4	*)	6	*)	16	*)	13
Unternehmensentwicklung	*)	17	*)	17	*)	33	*)	32
<b>Nichtkonsek. Master.:</b>								
Informations- und Wissensmanagement	*)	0	*)	9	*)	0	*)	10
Nachhaltiges Energie-Design für Gebäude	*)	0	*)	0	*)	15	*)	15
Therapeutische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	*)	0	*)	0	*)	0	*)	25
Technische Redaktion	*)	6	*)	0	*)	10	*)	0
<b>d) Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen</b>								
Architektur	13	13	33	33	33	33	20	20
Baudenkmalpflege	12	12	12	12	18	18	12	12
Bauing.wesen	8	8	6	6	16	16	12	12
Holzing.wesen	2	0	6	6	13	13	3	0
Bau-/Immobilienmanagement	51	51	30	30	91	75	71	71
Materialwissenschaften	17	17	6	0	3	0	k.A.	k.A.
Planen/Bauen	39	39	17	17	32	32	53	53
Gestaltung	8	8	19	19	14	14	21	21
Konservierung/Restaurierung	43	43	28	28	27	27	21	21
Elektro-/Informationstechnik	24	24	24	24	34	34	32	32
Optical Engineering	3	3	21	21	12	12	14	14
Präzisionsmaschinenbau	9	9	19	19	26	26	29	29
Nachwachsende Rohstoffe	38	38	56	56	86	58	105	64
Regionalmanagement	20	20	33	33	48	48	47	47
Medizinalfachberufe	33	33	24	24	33	27	48	48
Soziale Arbeit Hildesheim	21	21	65	65	67	67	65	65
Soziale Arbeit Holzminden	0	0	39	39	46	46	41	41
<b>e) Hochschule Osnabrück</b>								
<b>Konsek. Masterstud.:</b>								
Angewandte Werkstoffwissenschaften	10	10	9	8	49	49	46	46
Automatisierungssysteme	k.A.	k.A.	7	7	32	32	34	33
Entwicklung und Produktion	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	39	39	61	60
Fahrzeugtechnik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	19	19	41	40
Mechatronic Systems Engineering	13	13	16	15	35	34	42	42
Verteilte und Mobile Anwendungen	14	14	13	13	25	25	29	29
Business Management	40	36	60	43	154	37	191	58
Controlling and Finance	k.A.	k.A.	47	38	102	46	120	56
International Business and Management	42	36	43	35	86	44	150	45
Management im Gesundheitswesen	40	34	56	44	79	60	101	44
Management in Nonprofit-Organisationen	51	43	52	52	52	52	78	47
Wirtschaftsrecht	35	33	31	31	50	45	39	39
Bodennutzung und Bodenschutz	9	4	6	6	20	18	26	26
Landschaftsarchitektur und Regionalentwicklung	15	14	9	9	33	33	49	46
Management im Landschaftsbau	16	16	8	8	31	31	18	18
Produkt- und Qualitätsmanagement in Landwirtschaft und Gartenbau	13	8	12	12	20	16	21	20

k.A. = keine Aufnahme

- = keine Zulassungsbeschränkung

\*) = Daten liegen nicht vor

./ = kein Angebot

	WS 2007/2008		WS 2008/2009		WS 2009/2010		WS 2010/2011	
	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen	Bewerbungen	Zulassungen
Kommunikation und Management					37	30	36	25
<b>Nichtkonek. Master.:</b>								
Auditing, Finance and Taxation	11	11	16	14	22	20	15	12
Gesundheitsmanagement / Health Management	10	10	8	8	15	12	2	1
Hochschul- und Wissenschaftsmanagement	17	17	17	15	20	20	1	1
International Supply Chain Management	6	6	8	8	7	7	10	6
Weiterbildungsstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	24	22
<b>f) Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elfleth</b>								
<b>Konek. Masterstud.:</b>								
Architektur	25	4	37	13	51	33	60	33
Management and Engineering im Bau	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	18	13	19	9
Geodäsie und Geoinformatik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	0		k.A.	k.A.
Maschinenbau	2	0	2	0	43	29	48	19
Wirtschaftsingenieur	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	43	10	63	17
<b>Nichtkonek. Master.:</b>								
Maritime Management	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	16	7	27	13
Facility Management	35	11	35	14	47	24	53	19

k.A. = keine Aufnahme  
 - = keine Zulassungsbeschränkung  
 \*) = Daten liegen nicht vor  
 ./ = kein Angebot

Anlage zu Frage 5

	Kriterium 1	Kriterium 2	Kriterium 3	Kriterium 4	Kriterium 5	Kriterium 6
<b>1) Universitäten und gleichgestellte Hochschulen</b>						
<b>a) Technische Universität Braunschweig</b>						
Baugenieurwesen	Ba (3,0)	Motivationsschreiben	Gespräch (3,5/9)			
Wirtschaftsingenieurwesen / Bauingenieurwesen	Ba (3,0)	Motivationsschreiben	Gespräch (3,5/9)			
Architektur	Ba (3,0)					
Geodätologie	Ba (3,0)	Motivationsschreiben				
Chemie	Ba	Motivationsschreiben (Notenverbesserung um bis zu 0,6)				
Biologie	Ba	Gespräch				
Biotechnologie	Ba (2,8)		Motivationsschreiben	Sprachk. (EN)		
Psychologie	Ba	Praktika im Studium	Praktika nach Abschluss	Ausland		
M.Ed. Grund-, Haupt- und Realschule	Ba (2,5)	Schulpraktikum	Praktikum	Sprachk.	Motivationsschreiben (>2,5)	Gespräch (>2,5)
M.Ed. Gymnasium	Ba (2,5)	Schulpraktikum	Praktikum	Sprachk.	Motivationsschreiben (>2,5)	Gespräch (>2,5)
Kultur der technisch-wissenschaftlichen Welt	Ba (3,0)	Sprachk. (D, EN)	Motivationsschreiben (>3,0)	Gespräch (>3,0)		
Elektrotechnik	Ba (3,0)					
Wirtschaftsingenieurwesen / Elektrotechnik	Ba (3,0)					
Informationssystemtechnik	Ba (3,0)					
Physik	Ba (3,0)					
Wirtschaftsinformatik	Ba (3,0)					
Mathematik	Ba (3,0)					
Finanz- und Wirtschaftsmathematik	Ba (3,0)	Sprachk. (D)	Wahlmodul 2,0 und besser (3,5)			
Informatik	Ba (3,0)	Sprachk. (D)				
Medientechnik und Kommunikation	Ba (3,0)	Motivationsschreiben (3,4)		Sprachk. (EN)		
Organisationskulturen und Wissenstransfer	Ba (3,0)	Praktika (3,2)		Sprachk. (EN)		
<b>b) Hochschule für Bildende Künste Braunschweig</b>						
Kunstwissenschaft	Ba (2,5)	Gespräch				
Medienwissenschaften	Ba (2,5)	Gespräch				
Industrial Design/Transportation Design	Ba (2,5)	Portfolio	Gespräch			
Communication Arts	Ba (2,5)	Portfolio	Gespräch			
Darstellendes Spiel	Ba (2,5)					
Kunstvermittlung	Ba (2,5)					
<b>c) Technische Universität Clausthal</b>						
Fehlanzeige da zulassungsfrei						
<b>d) Universität Göttingen</b>						
Chemie	Ba	Gespräch				
M.Ed.	Ba	Gespräch				
Molecular Biology	Gespräch	Test	Ba	Referenzen	Motivation	Heimathochschule
Neurosciences	Gespräch	Test	Ba	Referenzen	Motivation	Heimathochschule
Psychologie	Ba	besondere Kenntnisse				
Biodiversity, Ecology & Evolution	Bestenquote	Kombinationsquote				
International Nature Conservation	Ba	Motivationsschreiben	Kenntnisse und Erfahrungen	Gespräch	Sprachk. (EN)	
Microbiology and Biochemistry	Ba	Punktesystem bes. Eignung	Gespräch			
Developmental, Neural and Behavioral Biology	Ba	Punktesystem bes. Eignung	Gespräch			
Molecular Medicine	Ba (max. 25 Pkte. von 49)	freiwilliger Test (max. 10 Pkte. von 49)	Gespräch (max. 14 Pkte. von 49)			

	Kriterium 1	Kriterium 2	Kriterium 3	Kriterium 4	Kriterium 5	Kriterium 6
Physik	Ba	Motivationsschreiben	Gespräch			
Mathematik	Ba (3,0)		Sprachk.			
Wirtschaftsmathematik	Ba (2,0)		Sprachk. (EN, D)			
Angewandte Informatik	Ba		Sprachk. (EN)			
Agrarwissenschaften	Ba	Gespräch				
Sustainable Int. Agriculture	Ba	Gespräch				
Pferdewissenschaften	Ba	Gespräch				
Crop Protection	Ba	Gespräch				
Finanzen, Rechnungswesen und Steuern	Ba (3,0)	Motivationsschreiben	Fachliche Eignung	Gespräch		
Marketing und Distributionsmanagement	Ba (3,0)	Motivationsschreiben	Fachliche Eignung	Gespräch		
Unternehmensführung	Ba (3,0)	Motivationsschreiben	Fachliche Eignung	Gespräch		
International Economics	Ba (3,0)	Motivationsschreiben	Fachliche Eignung	Gespräch		
Wirtschaftsinformatik	Ba (3,0)	Motivationsschreiben	Fachliche Eignung	Gespräch		
Wirtschaftspädagogik M.Ed.	Ba (2,5)	Motivationsschreiben	Fachliche Eignung	Gespräch		
Wirtschafts- und Sozialgeschichte	Ba (3,0)	Motivationsschreiben	Fachliche Eignung	Gespräch		
Erziehungswissenschaft	Ba (2,5)	Gespräch	Sprachk. (D)			
Ethnologie	Ba (2,5)	Gespräch	Sprachk. (D)			
Modern Indian Studies	Ba (2,5)	Gespräch	Sprachk. (D)			
Politikwissenschaft	Ba (2,5)	Gespräch	Sprachk. (D)			
Soziologie	Ba (2,5)	Gespräch	Sprachk. (D)			
Sportwissenschaften	Ba (2,5)	Gespräch	Sprachk. (D)			
Euroculture	Ba (2,5)	Gespräch	Sprachk. (D)			
Forstwissenschaften und Waldökologie	Ba	Note Ba-Arbeit				
Geographie: Ressourcenanalyse und -management	Ba	Berufs-/Praxiserfahrung	Motivationsschreiben	Gespräch		
Geowissenschaften	Ba	Berufs-/Praxiserfahrung	Motivationsschreiben	Gespräch		
Hydrogeology and Environmental Geoscience	Ba	Berufs-/Praxiserfahrung	Motivationsschreiben	Gespräch		
Ägyptologie und Koptologie	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
Allgemeine Sprachwissenschaft	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
Afientalistik	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
American Studies	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk. (EN)		
Antike Kulturen	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk. (LA)		
Arabistik	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
Christliche Archäologie	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk. (LA/GR)		
Deutsche Philologie	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
Englische Philologie	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk. (EN)		
Finnisch-Ugrische Philologie	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
Geschichte	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
Griechische Philologie	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk. (LA/GR)		
Indologie	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk. (LA/GR)		
Interkulturelle Germanistik	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk. (Sanskrit/Hind)		
Interkulturelle Germanistik Deutschland-China	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
Iranistik	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
Klassische Archäologie	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk. (LA/GR)		
Komparatistik	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk.		
Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
Kunstgeschichte	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
Mittelalter- und Renaissance-Studien	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk. (LA)		
Musikwissenschaften	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk.		
Osteuropäische Geschichte	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk.		

	Kriterium 1	Kriterium 2	Kriterium 3	Kriterium 4	Kriterium 5	Kriterium 6
Philosophie	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
Religionswissenschaften	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
Romanistik	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk.		
Skandinavistik	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
Slavische Philologie	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk.		
Turkologie	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)	Sprachk.		
Ur- und Frühgeschichte	Ba (2,5)	Motivationsschreiben (3,0)	Gespräch (3,0)			
<b>e) Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover</b>	Kriterium 1					
Kammermusik	Ba (sehr gut)					
Kinder- und Jugendchorleitung	Ba (gut)					
Medien und Musik	Ba (2,5)					
Medienmanagement	Ba (2,5)					
Musikforschung und -vermittlung	Ba (2,5)					
Musiktheorie	Ba (gut)					
M.Ed. Gymnasien	Ba (2,5)					
M.Ed. Sonderpädagogik	Ba (2,5)					
Dirigieren	Ba	versch. Mindestnoten	Prüfung			
Gesang/Oper	Ba (2,5)		Prüfung			
Gesang in freiberuflicher Tätigkeit	Ba		Prüfung			
JazzRockPop	Ba	Note Hauptfach 1,5	Prüfung			
Kirchenmusik	Ba		Prüfung			
Komposition	Ba (2,8)		Prüfung			
Künstlerische Ausbildung	Ba	versch. Mindestnoten	Prüfung			
Künstlerisch-pädagogische Ausbildung	Ba		Prüfung			
Tasteninstrumente	Ba	Note Hauptfach 1,3	Prüfung			
<b>f) Medizinische Hochschule Hannover</b>						
Biomedizin	Ba	Test	nachgew. ergänz. Qualifikation	Sprachk. (EN)	Gutachten	
Biochemie	Ba	Test	Sprachk. (EN)			
<b>g) Tierärztliche Hochschule Hannover</b>						
Animal Biology and Biomedical Sciences	Ba	Gespräch	Praktika	Berufserfahrung		
<b>h) Universität Hannover</b>						
Advanced Anglophone Studies	Ba (2,5)	Sprachk. (EN, ...)	Gutachten	Motivationsschreiben		
Analytik	Ba (2,5)					
Atlantic Studies in History, Culture and Society	Ba (2,5)	Sprachk. (EN, ...)	Motivationsschreiben			
Bauingenieurwesen	auslaufend					
Bildungswissenschaften	Ba (2,5)	Gespräch	Praktika			
Biologie der Pflanzen	Ba (3,0)					
Biomedizintechnik	Ba (3,0)	Motivationsschreiben (>3,0)	Praktika (>3,0)	Publikation (>3,0)		
Computergestützte Ingenieurwissenschaften	Ba (3,0)	Motivationsschreiben (>3,0)	Praktika (>3,0)	Publikation (>3,0)		
Elektrotechnik und Informationstechnik	Ba (3,0)	Motivationsschreiben (>3,0)	Praktika (>3,0)	Publikation (>3,0)		
European Studies	Ba (2,5)	Sprachk. (EN, ...)	Gutachten			
Funktionale und angewandte Linguistik	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)	Gutachten	Motivationsschreiben		
Gartenbauwissenschaft	Ba (3,0)					

	Kriterium 1	Kriterium 2	Kriterium 3	Kriterium 4	Kriterium 5	Kriterium 6
Geodäsie und Geoinformatik	Ba (3,0)	Praktika (>3,0)				
Geowissenschaften	Ba (3,0)					
Geschichte	Ba (2,5)	Motivations schreiben (>2,5)				
Horticulture	Ba (2,4)	Gutachten				
Informatik	-					
KIB Konstruktiver Ingenieurbau	Ba (3,0)	Motivations schreiben (>3,0)	Praktika (>3,0)			
Landschaftsarchitektur	Ba (2,5)	Motivations schreiben (>2,5)	Arbeitsprobe (>3,0)			
Landschaftswissenschaften	Ba (3,0)					
Life Science	-					
Maschinenbau	Ba (3,0)	Motivations schreiben (>3,0)	Praktika (>3,0)	Publikation (>3,0)		
Materialchemie und Nanochemie	Ba (2,5)					
Mathematik	Ba (3,0)					
Mechatronik	Ba (3,0)	Motivations schreiben (>3,0)	Praktika (>3,0)	Publikation (>3,0)		
Meteorologie	Ba (3,0)					
Neuere deutsche Literaturwissenschaft	Ba (2,5)	Motivations schreiben				
Optische Technologien	Ba (3,0)	Motivations schreiben (>3,0)	Praktika (>3,0)	Publikation (>3,0)		
Pflanzenbiotechnologie	Ba (3,0)					
Physik	Ba (3,0)					
Politikwissenschaft	Ba (2,5)	Motivations schreiben				
Produktion und Logistik	Ba (3,0)	Motivations schreiben (>3,0)	Praktika (>3,0)	Publikation (>3,0)		
Religion im kulturellen Kontext	Ba (2,5)	Motivations schreiben				
Sonderpädagogik und Rehabilitationswissenschaften	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)				
Technische Physik	Ba (3,0)					
Umweltplanung	Ba (2,5)	Motivations schreiben (>2,5)	Arbeitsprobe (>3,0)			
Wasser und Umwelt	Ba (2,5)	Gespräch	Praktika	Arbeitsprobe		
Wasser-, Umwelt- und Küsteningenieurwesen	Ba (3,0)	Motivations schreiben (>3,0)	Praktika (>3,0)			
Water resources and Environmental Management	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)	Motivations schreiben			
Wirk- und Naturstoffchemie	Ba (2,5)					
Wirtschaftsingenieur	Ba (3,0)	Motivations schreiben (>3,0)				
Wirtschaftswissenschaften	Ba (gut)					
Wissenschaft und Gesellschaft	Ba (2,5)	Motivations schreiben (>2,5)				
M.Ed. Berufsbildende Schulen	Ba (2,5)					
M.Ed. Gymnasien	Ba (2,5)					
M.Ed. Gymnasien (3. Fach)	M.Ed. (LG)					
M.Ed. Sonderpädagogik	Ba (2,5)	Praktika (>2,5)				
M.Ed. Berufsbildende Schulen (Weiterbildung)	auslaufend					
Europäische Rechtspraxis LL.M.	-					
Informationstechnologierecht und Recht des geistigen Eigentums	Ba (3,0)	Sprachk. (EN)	Motivations schreiben			
Rechtinformatik LL.M.	auslaufend					
<b>i) Universität Hildesheim</b>						
Erziehungswissenschaft	Ba	andere Ba				
Sozial- und Organisationspädagogik	Ba	Motivations schreiben				
Philosophie - Künste - Medien	Ba	andere Ba	Praktika	Ausland	Sprachk.	
Pädagogische Psychologie	Ba					
Internationale Fachkommunikation - Sprachen u. Technik	Ba	Test				
Lehramt an Grund- und Hauptschulen	Ba					
Lehramt an Realschulen	Ba					
Informationsmanagement und Informationstechnologie	Ba	Motivations schreiben				

	Kriterium 1	Kriterium 2	Kriterium 3	Kriterium 4	Kriterium 5	Kriterium 6
Wirtschaftsinformatik	Ba	Motivations schreiben				
<b>j) Universität Lüneburg</b>						
Culture, Arts and Media	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)				
Educational Sciences	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)				
Management & Business Development	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)				
Management & Controlling Information Systems	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)				
Management & Engineering	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)				
Management & Human Resources	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)				
Management & Marketing	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)				
Management & Tax / Auditing	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)				
Public Economics, Law & Politics	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)				
Sustainability Sciences	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)				
M.Ed. Sozialpädagogik	Ba (2,5)	Beruf. (Notenverb.)				
M.Ed. Wirtschaftspädagogik	Ba (2,5)	Beruf. (Notenverb.)				
M.Ed. Grund- und Hauptschule	Ba (2,5)	Schulpraktikum	Praktikum	Sprachk. (D)		
M.Ed. Realschule	Ba (2,5)	Schulpraktikum	Praktikum	Sprachk. (D)		
Strategic Management	geschlossener Studiengang mit besonderen Voraussetzungen					
<b>k) Universität Oldenburg</b>						
M.Ed. (Grund- u. Hauptschule, Realschule, Gymnasium, BBS -	Ba (2,5)		Test (3,5)			
Angewandte Musikwissenschaften	Ba (2,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Biologie	Ba (1,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Chemie	Ba (1,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Democratic Citizenship	-					
Deutschland-Osteuropa	Ba (2,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Deutsch als Fremdsprache	Ba (2,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Eingebettete Systeme u. Mikrorobotik	Ba (2,5)	Gutachten (3,5)				
English Studies	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)				
Engineering Physics	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)				
Erziehungs- u. Bildungswissenschaft	Ba (2,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Europäische Geschichte	Ba (2,5)		Gespräch (3,5)			
Germanistik	Ba (2,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Hanse Law School	Ba (2,5)	Sprachk. (D, NL, EN)	Gespräch (3,5)			
Hörtechnik und Audiologie	Ba (2,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Informatik	Ba (2,5)	Gutachten (3,5)	Motivations schreiben (3,5)			
Integrated Media	Ba (2,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Kulturanalysen,...	Ba (2,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Kunst- u. Medienwissenschaft	Ba (2,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Landchaftsökologie	Ba (1,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Marine Umweltwissenschaften	Ba (1,5)	Sprachk. (EN)	Motivations schreiben (3,5)			
Mathematik	Ba (1,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Microbiology	Ba (1,5)	Sprachk. (EN)	Motivations schreiben (3,5)			
Museum und Ausstellung	Ba (2,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Niederlandistik	Ba (2,5)		Motivations schreiben (3,5)			
Ökonomische Bildung	Ba (2,5)	Gespräch (3,5)	Motivations schreiben (3,5)			
Ökumene und Religionen	Ba (2,5)		Gespräch (3,5)			
Physik	Ba (2,5)		Motivations schreiben (3,5)			

	Kriterium 1	Kriterium 2	Kriterium 3	Kriterium 4	Kriterium 5	Kriterium 6
Philosophie	Ba (2,5)		Gespräch (3,5)			
Psychology and Cogn. Neuroscience	Ba (1,5)	Sprachk. (EN)	Praktika	Ausland		
Slawische Studien	Ba (2,5)	Sprachk. (PL/RU)	Motivationsschreiben (3,5)			
Sozialwissenschaften	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)	Gutachten (3,5)			
Sport und Lebensstil	Ba (2,5)		Gespräch (3,5)			
Sustainability, Economics and Mgt.	Ba (2,5)	Sprachk. (EN)	Motivationsschreiben (3,5)	Praktika (3,5)		
Umweltmodellierung	Ba (1,5)	Sprachk. (EN)	Motivationsschreiben (3,5)	Gutachten (3,5)		
Wirtschaftsinformatik	Ba (2,5)		Motivationsschreiben (3,5)			
Wirtschafts- u. Rechtswissenschaften	Ba (2,5)	Praktika (3,5)	Motivationsschreiben (3,5)			
<b>Weiterbildende, berufsbegleitende Master:</b>						
Bildungsmanagement	Ba	Beruf.	Motivationsschreiben			
Informationsrecht	Ba	Beruf.	Motivationsschreiben			
Innovationsmanagement	Ba	Beruf.	Motivationsschreiben			
<b>Nichtkonsek. Master.:</b>						
Water and Coastal Management	Ba (1,5)	Sprachk. (EN)	Gutachten	Motivationsschreiben (3,5)		
<b>I) Universität Osnabrück</b>						
alle Masterstudiengänge	Ba (2,0-2,8)	Sprachk. (versch.)				
<b>m) Universität Vechta</b>						
M.Ed. Grund- und Hauptschule, M.Ed. Realschule	Ba (2,5)	Fachnoten (3,0)	Schulpraktikum	Praktikum		
Gerontologie/Social Work	Ba (2,5)	Praktika (2,8)	Motivationsschreiben			
<b>2) Fachhochschulen</b>						
<b>a) Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel</b>						
Informatik						
Strat. Management	Ba					
Energiesystem.t.	Ba					
Systems Eng.	Ba					
Klimawandel	Ba					
	Ba					
<b>b) Hochschule Emden/Leer</b>						
Soziale Arbeit und Gesundheit im Kontext Sozialer Kohäsion	Ba (2,8)	Motivationsschreiben	Sprachk. (D)			
Management Consulting	Ba	Beruf.	Sprachk. (EN)			
Business Management	Ba	Beruf.	Sprachk. (EN)			
Environmental Technology and Management	Aufnahme erfolgt Universität in England					
Industrial Informatics	Ba	Motivationsschreiben	Sprachk. (EN)			
Medieninformatik	Ba	Motivationsschreiben	Sprachk. (D)			
Technical Management	Ba (2,5)	Beruf.	Sprachk. (EN)			
Engineering Physics	Angaben erfolgen durch die Universität Oldenburg					
<b>c) Hochschule Hannover</b>						
Technische Redaktion (WB-Master, nicht konsekutiv)	Studiengang ab WS 2010/11 eingestellt					
Sensor- und Automatisierungstechnik	Ba (2,5)			Gespräch		
Milch- und Verpackungswirtschaft (nicht konsekutiv)	Ba (2,5)	Beruf. (2,8)		Gespräch		
Wertschöpfungsmanagement im Maschinenbau (dual)	Ba (2,5)	Beruf. (2,1)	Ausbildungs-/Arbeitsvertrag			
Prozess- Engineering und Produktionsmanagement	Ba (2,5)			Gespräch		

	Kriterium 1	Kriterium 2	Kriterium 3	Kriterium 4	Kriterium 5	Kriterium 6
Nachhaltiges Energie-Design für Gebäude (WB-Master, nicht kc)	Ba (2.5)	Beruf. (2 J.)	Motivationsschreiben	Gespräch		
Maschinenbau Entwicklung	Ba (2.5)			Gespräch		
Design und Medien	Ba (2.5)	Präsentation	künstlerische Befähigung	Gespräch		
Fernsehjournalismus	Ba (2.5)	Praktika		Gespräch		
Kommunikationsmanagement	Ba (2.5)	Praktika		Gespräch		
Informations- und Wissensmanagement (WB-Master, nicht kons)	Ba (2.5)	Beruf.	Ausland	Gespräch		
Angewandte Informatik	Ba (2.5)	Praktika	Motivationsschreiben	Gespräch		
Unternehmensentwicklung	Ba (2.5)	Praktika		Gespräch		
Management und Bildungswissenschaften für Pflege- und Gesu	Ba (2.8)	Beruf. (1 J.)	25% VZÄ-Berufstätig.	Gespräch		
Therapeutische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen (WB-Master, nicht konsel)	Beruf.			Gespräch		
<b>d) Hochschule Hildesheim/Holzminde/Göttingen</b>						
Architektur						
Baudenkmalpflege	Ba	Beruf.	Ausland			
Bauing.wesen	Ba					
Holzing.wesen	Ba	Beruf.				
Bau-/Immobilienmanagement	Ba	Beruf.	Ausland			
Planen/Bauen	Ba	Beruf.	Ausland			
Gestaltung	Ba	Beruf.	Ausland			
Konservierung/Restaurierung	Ba	Gespräch				
Elektro-/Informationstechnik	Ba					
Optical Engineering	Ba					
Präzisionsmaschinenbau	Ba					
Nachwachsende Rohstoffe	Ba					
Regionalmanagement	Ba					
Medizinallfachberufe	Ba					
Soziale Arbeit Hildesheim	Ba	Gespräch				
Soziale Arbeit Holzminde	Ba	Gespräch				
<b>e) Hochschule Osnabrück</b>						
Angewandte Werkstoffwissenschaften	Ba (2.5)					
Automatisierungssysteme	Ba (2.5)					
Entwicklung und Produktion	Ba (2.5)					
Fahrzeugtechnik	Ba (2.5)					
Mechatronic Systems Engineering	Ba (2.5)					
Verteilte und Mobile Anwendungen	Ba (2.5)					
Business Management	Ba (2.5)	Sprachk. (EN)	Sprachk. (D)			
Controlling and Finance	Ba (2.5)	Sprachk. (EN)	Sprachk. (D)			
International Business and Management	Ba (2.5)	Sprachk. (EN)	Sprachk. (D)			
Management im Gesundheitswesen	Ba (2.5)	Sprachk. (EN)	Sprachk. (D)			
Management in Nonprofit-Organisationen	Ba (2.5)	Sprachk. (EN)	Sprachk. (D)			
Wirtschaftsrecht	Ba (2.5)	Sprachk. (EN)	Sprachk. (D)			
Auditing, Finance and Taxation	Ba					
Gesundheitsmanagement / Health Management	Ba	Beruf. (2 J.)				
Hochschul- und Wissenschaftsmanagement	Ba	Beruf. (2 J.)				
International Supply Chain Management	Ba	Beruf. (1 J.)	Sprachk. (EN)			
Bodennutzung und Bodenschutz	Ba (2.5)	Sprachk. (D)				
Landschaftsarchitektur und Regionalentwicklung	Ba (2.5)	Sprachk. (D)				
Management im Landschaftsbau	Ba (2.5)	Sprachk. (D)				

	Kriterium 1	Kriterium 2	Kriterium 3	Kriterium 4	Kriterium 5	Kriterium 6
Produkt- und Qualitätsmanagement in Landwirtschaft und Gartenbau	Ba (2,5)	Sprachk. (D)				
Weiterbildungsstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen	Ba	Beruf. (2 J.)				
Kommunikation und Management	Ba (2,5)	Sprachk. (D)	Sprachk. (EN)			
<b>f) Hochschule Wilhelmshaven/OldenburgerEisfleth</b>						
Architektur	Ba (2,7)	Beruf.	Prüfung			
Facility Management	Ba (2,5)	Sprachk. (D)				
Management and Engineering im Bau	Ba (2,5)	Sprachk. (D)				
Geodäsie und Geoinformatik	Ba (2,5)	Sprachk. (D)				
Maritime Management	Ba (2,5)	Sprachk. (D)				
Maschinenbau	Ba (2,5)	Sprachk. (D)				
Wirtschaftsingenieur	Ba (2,5)	Sprachk. (D)				



1) Universitäten und gleichgestellte Hochschulen	Zulassungen in % nach ...		
<b>c) Technische Universität Clausthal</b> Fehlanzeige da zulassungsfrei			
<b>d) Universität Göttingen</b>	Note BA 100%	sonst. Kriterien	
Chemie	100%		
Master of Education	93%	7%	
Molecular Biology	eigenes Auswahlverfahren Kriterien siehe Frage 5		
Neurosciences	eigenes Auswahlverfahren Kriterien siehe Frage 5		
Psychologie	70%	30%	
Biodiversity, Ecology & Evolution	2%	98%	
International Nature Conservation	51%	9%	20%
Microbiology and Biochemistry	51%	49%	
Developmental, Neural and Behavioral Biology	51%	49%	
Molecular Medicine		100%	d.h. Kombination aus BA-Note und weiteren Kriterien, siehe Frage 5
Physik	100%		
Mathematik	Rankingliste (Plätze werden nach Bachelornote (Gewichtung 55%) und Auswahlgespräch (Gewichtung 45%) vergeben)		
Wirtschaftsmathematik	Rankingliste (Plätze werden nach Bachelornote (Gewichtung 55%) und Auswahlgespräch (Gewichtung 45%) vergeben)		
Angewandte Informatik	---	---	
Agrarwissenschaften	67%	33%	
Finanzen, Rechnungswesen und Steuern		100%	
Marketing und Distributionsmanagement		100%	
Unternehmensführung		100%	
International Economics		100%	
Wirtschaftsinformatik		100%	
Wirtschaftspädagogik, M. Ed.		100%	
Wirtschafts- und Sozialgeschichte		100%	
Erziehungswissenschaft	100%		
Ethnologie	100%		
Modern Indian Studies	100%		
Politikwissenschaft	100%		
Soziologie	100%		
Sportwissenschaften	100%		
Euroculture	51%		
Forstwissenschaften und Waldökologie	100%	Studienprofil 15%	Motivationsschr. 8%
Geographie: Ressourcenanalyse und -management	100 (nach Note BA + sonst. Kriterien (s. Frage 5))		Gespräch 20%
Geowissenschaften	100 (nach Note BA + sonst. Kriterien (s. Frage 5))		
Hydrology and Environmental Geoscience	100 (nach Note BA + sonst. Kriterien (s. Frage 5))		
Ägyptologie und Koptologie			
Allgemeine Sprachwissenschaft			
Altorientalistik			
American Studies			
Antike Kulturen			
Arabistik			
Christliche Archäologie			



1) Universitäten und gleichgestellte Hochschulen	Zulassungen in % nach ...	
Pädagogische Psychologie	100%	
Internationale Fachkommunikation - Sprachen u. Techni	75%	25%
M.Ed. Grund- und Hauptschulen	100%	
M.Ed. Realschulen	100%	
Informationsmanagement und Informationstechnologie	100%	
Wirtschaftsinformatik	100%	
<b>j) Universität Lüneburg</b>		
	Note BA einschl. sonst. Kriterien	
Culture, Arts and Media	100%	
Educational Sciences	100%	
Management & Business Development	100%	
Management & Controlling Information Systems	100%	
Management & Engineering	100%	
Management & Human Resources	100%	
Management & Marketing	100%	
Management & Tax / Auditing	100%	
Public Economics, Law & Politics	100%	
Sustainability Sciences	100%	
M.Ed. Berufsbildende Schulen Sozialpäd.	100%	
M.Ed. Berufsbildende Schulen Wirtschaftspäd.	100%	
M.Ed. Grund- und Hauptschule	100%	
M.Ed. Realschule	100%	
Strategic Management	100%	
<b>k) Universität Oldenburg</b>		
	Note BA	sonst. Kriterien
M.Ed. Grund- und Hauptschule	93%	7%
M.Ed. Realschule	97%	3%
M.Ed. Gymnasium	98%	2%
M.Ed. Sonderpädagogik	99%	1%
M.Ed. Wirtschaftspädagogik	91%	9%
Angewandte Musikwissenschaft	90%	10%
Biologie	6%	94%
Chemie	13%	87%
Democratic Citizenship	-	
Deutschland - Osteuropa	100%	
Deutsch als Fremdsprache	90%	10%
Eingebettete Systeme und Microrobotik	100%	
English Studies	100%	
Engineering Physics	74%	26%
Erziehungs- und Bildungswissensch.	99%	1%
Europäische Geschichte	100%	
Germanistik	100%	
Hanse Law School	100%	

1) Universitäten und gleichgestellte Hochschulen	Zulassungen in % nach ...		
Hörtechnik und Audiologie	63%	37%	
Informatik	78%	22%	
Integrated Media	100%		
Kulturanalysen, ...	94%	6%	
Kunst und Medienwissenschaft	93%	7%	
Landschaftsökologie	6%	94%	
Marine Umweltwissenschaften	20%	80%	
Mathematik	25%	75%	
Microbiology		100%	
Museum und Ausstellung	100%		
Niederlandistik	100%		
Ökonomische Bildung	90%	10%	
Ökumene und Religionen	100%		
Physik	89%	11%	
Psychology and Cognitive Neuroscience	15%	85%	
Philosophie	90%	10%	
Slavische Studien	100%		
Sozialwissenschaften	90%	10%	
Sport und Lebensstil	82%	18%	
Sustainability, Economics and Mgt.	100%		
Umweltmodellierung		100%	
Wirtschaftsinformatik	78%	22%	
Wirtschafts- und Rechtswissenschaften	81%	19%	
Weiterbildende, berufsbegleitende Master			
Bildungsmanagement	100%		
Informationsrecht	100%		
Innovationsmanagement	100%		
Nicht-konsekutive Master-Studiengänge			
Water and Coastal Management	28%	72%	
J) Universität Osnabrück	Note BA	sonst. Kriterien	
Biowissenschaften	100% aber Notenverbesserung durch versch. Zusatzkriterien		
Demokr. Regieren und Zivilgesellschaft	75%	25% Kombination aus Durchschnittsnote und dem Ergebnis eines Auswahlgesprächs	
Intern. Migration u. Interk. Beziehungen	100% aber Notenverbesserung durch versch. Zusatzkriterien		
m) Universität Vechta	Zulassungen in % nach ...		
LA Ma GS-HS; LA Ma RS	Note BA	sonst. Kriterien	
Master Gerontologie	Zulassungen nach Durchschnittsnote und Noten der Fächer		
Master Soziale Arbeit	Zulassungen nach Note UND sonstigen Kriterien (siehe Frag Nr. 5)		
	Zulassungen nach Note UND sonstigen Kriterien (siehe Frag Nr. 5)		

1) Universitäten und gleichgestellte Hochschulen	Zulassungen in % nach ...	
2) Fachhochschulen	Zulassungen in % nach ...	
<b>a) Hochschule Braunschweig/Wolfsbüttel</b>	Note BA	
Informatik	100%	
Strategisches Management	100%	
Energiesystemtechnik	100%	
Systems Engineering	100%	
Klimawandel	100%	
<b>b) Hochschule Emden/Leer</b>	Zulassungen in % nach ...	
Hochschule Emden/Leer	sonst. Kriterien	
Soziale Arbeit und Gesundheit im Kontext Sozialer Kohäsion	40 % - 80%	Note kann um maximal 0,8 verbessert werden
Management Consulting	40 % - 80%	
Business Management	60% - 20%	
Environmental Technology and Management	60% - 20%	keine Angaben
Industrial Informatics		Note kann um maximal 0,8 verbessert werden
Medieninformatik		Note kann um maximal 0,8 verbessert werden
Technical Management		Note kann um maximal 1,1 verbessert werden
<b>c) Hochschule Hannover</b>		
Die Zulassung ist für alle Studiengänge eine Kombination zwischen Note und Auswahlgespräch. Es gibt derzeit keine Quotierung.		
<b>d) Hochschule Hildesheim/Holzwinden/Göttingen</b>	sonst. Kriterien	
Architektur	Note BA	
Baudenkmalpflege	100%	
Baugewesen	zulassungsfrei	
Bau-/Immobilienmanagement	100%	
Planen/Bauen	zulassungsfrei	
Gestaltung	zulassungsfrei	
Konservierung/Restaurierung	100%	100%
Elektro-/Informationstechnik	100%	
Optical Engineering	100%	
Präzisionsmaschinenbau	100%	
Nachwachsende Rohstoffe	100%	
Regionalmanagement	100%	
Medizinalfachberufe		100%
Soziale Arbeit Hildesheim	100%	
Soziale Arbeit Holzwinden	100%	
<b>e) Hochschule Osnabrück</b>		
Angewandte Werkstoffwissenschaften	Note BA	sonst. Kriterien
	100%	

1) Universitäten und gleichgestellte Hochschulen	Zulassungen in % nach ...		
Automatisierungssysteme	100%		
Entwicklung und Produktion	100%		
Fahrzeugtechnik	100%		
Mechatronic Systems Engineering	100%		
Verteilte und Mobile Anwendungen	100%		
Business Management	100%		
Controlling and Finance	100%	Verbesserung der Note möglich	
International Business and Management	100%	Verbesserung der Note möglich	
Management im Gesundheitswesen	100%	Verbesserung der Note möglich	
Management in Nonprofit-Organisationen	100%	Verbesserung der Note möglich	
Wirtschaftsrecht	100%	Verbesserung der Note möglich	
Auditing, Finance and Taxation	100%		
Gesundheitsmanagement / Health Management	100%		
Hochschul- und Wissenschaftsmanagement	100%		
International Supply Chain Management	100%		
Bodennutzung und Bodenschutz	100%		
Landschaftsarchitektur und Regionalentwicklung	100%		
Management im Landschaftsbau	100%		
Produkt- und Qualitätsmanagement in Landwirtschaft und Gartenbau	100%		
Weiterbildungstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen	100%		
Kommunikation und Management	100%	Verbesserung der Note möglich	
<b>f) Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elisabeth</b>			
Architektur	Note BA	sonst. Kriterien	
Facility Management	78,78%	21,22%	
Management and Engineering im Bau	31,58%	68,42%	
Geodäsie und Geoinformatik	77,78%	22,22%	
Maritime Management	61,54%	38,46%	
Maschinenbau	72,22%	27,78%	
Wirtschaftsingenieur	100,00%		

## Anlage zu Frage 8

	Bachelorabschluss erworben an ...			
	derselben Hochschule	anderer Hochschule <sup>*)</sup> in ...		<sup>*)</sup> davon Fachhochschule
		Niedersachsen	anderes BL	
<b>1) Universitäten und gleichgestellte Hochschulen</b>				
<b>a) Technische Universität Braunschweig</b>				
M.Ed. Grundschule Anglistik	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Grundschule ev. Theologie	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Grundschule Germanistik	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Grundschule Mathematik	92,3%	7,7%	0,0%	0,0%
M.Ed. Grundschule Sachunterricht	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Grundschule Sport	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Gymnasium Anglistik	94,4%	5,6%	0,0%	0,0%
M.Ed. Gymnasium Chemie	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Gymnasium Darstellendes Spiel	*)	*)	*)	*)
M.Ed. Gymnasium Germanistik	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Gymnasium Geschichte	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Gymnasium Mathematik	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Gymnasium Physik	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Realschule Anglistik	75,0%	0,0%	25,0%	0,0%
M.Ed. Realschule Biologie	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Realschule Chemie	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Realschule ev. Theologie	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Realschule Germanistik	93,8%	0,0%	6,3%	0,0%
M.Ed. Realschule Geschichte	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Realschule Mathematik	90,9%	0,0%	9,1%	0,0%
M.Ed. Realschule Musik	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Realschule Physik	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Realschule Sport	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Architektur	7,1%	0,0%	93,0%	50,0%
Bauingenieurwesen	15,0%	21,0%	64,0%	45,0%
Bioingenieurwesen	0,0%	100,0%	0,0%	25,0%
Biologie	90,0%	0,0%	10,0%	2,5%
Biotechnologie	74,7%	0,0%	25,0%	15,2%
Chemie	90,5%	7,1%	2,4%	0,0%
Computat.Sciences in Eng.	0,0%	0,0%	100,0%	33,3%
Elektrotechnik	5,3%	32,0%	63,0%	78,9%
Finanz- u.Wirtsch.mathem.	66,7%	0,0%	33,3%	0,0%
Geoökologie	73,9%	13,0%	13,0%	0,0%
Informatik	46,0%	6,0%	46,0%	32,0%
Informations-Systemtech.	44,4%	55,0%	0,0%	44,4%
Kraftfahrzeugtechnik	0,0%	0,0%	100,0%	66,7%
Kultur d.techn.-wiss.Welt	88,9%	2,2%	8,9%	0,0%
Luft- und Raumfahrttech.	0,0%	0,0%	100,0%	50,0%
Maschinenbau	0,0%	0,0%	100,0%	66,7%
Mathematik	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Medientechnik u. Komm.	0,0%	60,0%	40,0%	44,4%
Mobilität und Verkehr	33,3%	0,0%	67,0%	66,7%
Nachh.Man.u.Schutz v.Gew.	0,0%	20,0%	80,0%	47,2%
OrgKult.+Wiss.Transf.	58,3%	26,0%	16,0%	7,3%
Physik	90,0%	5,0%	5,0%	10,0%
Psychologie	72,7%	17,0%	9,0%	1,1%
Wirtschaftsinformatik	5,6%	37,0%	57,0%	38,9%
Wirtschaftsing.-Bauing.	60,0%	0,0%	40,0%	0,0%
Wirtschaftsing.-ET	0,0%	50,0%	50,0%	60,0%
Wirtschaftsing.-MB	0,0%	0,0%	100,0%	70,0%
<b>b) Hochschule für Bildende Künste Braunschweig</b>				
Kunstwissenschaft	65,7%	2,9%	22,9%	2,9%
Medienwissenschaften	73,5%	8,8%	11,7%	0,0%
Industrial Design/Transportation Design	10,0%	20,0%	50,0%	70,0%
Communication Arts	71,4%	9,5%	14,2%	23,8%
M.Ed. Darstellendes Spiel	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%

k.A. = keine Aufnahme

\*) = Daten liegen nicht vor

./ = kein Angebot

	Bachelorabschluss erworben an ...			
	derselben Hochschule	anderer Hochschule <sup>*)</sup> in ...		davon Fachhochschule
		Niedersachsen	anderes BL	
M.Ed. Kunstvermittlung	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
<b>c) Technische Universität Clausthal</b>				
keine Daten erhoben				
<b>d) Universität Göttingen</b>				
Chemie	85,4%	6,0%	7,0%	2,0%
M.Ed.	82,0%	11,0%	7,0%	0,0%
Molecular Biology	17,0%	0,0%	83,0%	0,0%
Neurosciences	33,0%	0,0%	67,0%	0,0%
Psychologie	36,0%	2,0%	61,0%	0,0%
Biodiversity, Ecology & Evolution	100,0%	k.A.	k.A.	k.A.
International Nature Conservation	23,0%	4,0%	54,0%	19,0%
Microbiology and Biochemistry	68,0%	1,0%	25,0%	6,0%
Developmental, Neural and Behavioral Biology	69,0%	0,0%	31,0%	0,0%
Molecular Medicine	45,0%	15,0%	40,0%	0,0%
Physik	71,0%	10,0%	19,0%	0,0%
Mathematik	56,0%	0,0%	6,0%	0,0%
Wirtschaftsmathematik	67,0%	0,0%	17,0%	0,0%
Angewandte Informatik	24,0%	./.	./.	./.
Agrarwissenschaften	64,0%	1,0%	15,0%	13,0%
Sustainable Int. Agriculture	3,0%	0,0%	10,0%	3,0%
Pferdewissenschaften	24,0%	9,0%	27,0%	20,0%
Crop Protection	16,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Finanzen, Rechnungswesen und Steuern	75,0%	1,0%	21,0%	3,0%
Marketing und Distributionsmanagement	47,0%	9,0%	21,0%	23,0%
Unternehmensführung	76,0%	7,0%	14,0%	3,0%
International Economics	49,0%	1,0%	48,0%	1,0%
Wirtschaftsinformatik	72,0%	0,0%	17,0%	10,0%
Wirtschaftspädagogik M.Ed.	93,0%	7,0%	0,0%	0,0%
Wirtschafts- und Sozialgeschichte	59,0%	6,0%	29,0%	6,0%
Erziehungswissenschaft	20,0%	40,0%	20,0%	20,0%
Ethnologie	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Politikwissenschaft	10,0%	20,0%	50,0%	0,0%
Soziologie	24,0%	18,0%	46,0%	0,0%
Sportwissenschaften	25,0%	25,0%	50,0%	0,0%
Euroculture	0,0%	0,0%	6,0%	0,0%
Forstwissenschaften und Waldökologie	44,0%	5,0%	14,0%	23,0%
Geographie: Ressourcenanalyse und -management	18,0%	21,0%	54,0%	4,0%
Geowissenschaften	58,0%	10,0%	29,0%	0,0%
Hydrogeology and Environmental Geoscience	11,0%	4,0%	21,0%	2,0%
Ägyptologie und Koptologie	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Allgemeine Sprachwissenschaft	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Altorientalistik	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
American Studies	77,8%	0,0%	22,2%	0,0%
Antike Kulturen	67,0%	0,0%	33,0%	0,0%
Arabistik	40,0%	0,0%	60,0%	0,0%
Christliche Archäologie	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Deutsche Philologie	90,0%	3,0%	7,0%	0,0%
Englische Philologie	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Finnisch-Ugrische Philologie	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Geschichte	72,0%	4,0%	24,0%	0,0%
Griechische Philologie	0,0%	0,0%	100,0%	0,0%
Indologie	33,0%	0,0%	67,0%	0,0%
Interkulturelle Germanistik	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Interkulturelle Germanistik Deutschland-China	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Iranistik	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Klassische Archäologie	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Komparatistik	45,0%	5,0%	50,0%	0,0%
Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie	33,0%	0,0%	66,0%	0,0%
Kunstgeschichte	80,0%	0,0%	20,0%	0,0%
Mittelalter- und Renaissance-Studien	50,0%	0,0%	50,0%	0,0%
Musikwissenschaften	63,0%	0,0%	37,0%	0,0%
Osteuropäische Geschichte	25,0%	25,0%	50,0%	0,0%
Philosophie	70,0%	0,0%	30,0%	0,0%
Religionswissenschaften	0,0%	0,0%	100,0%	0,0%

k.A. = keine Aufnahme

\*) = Daten liegen nicht vor

./ = kein Angebot

	Bachelorabschluss erworben an ...			
	derselben Hochschule	anderer Hochschule <sup>*)</sup> in ...		davon Fachhochschule
		Niedersachsen	anderes BL	
Romanistik	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Skandinavistik	80,0%	0,0%	20,0%	0,0%
Slavische Philologie	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Turkologie	50,0%	0,0%	50,0%	0,0%
Ur- und Frühgeschichte	67,0%	0,0%	33,0%	0,0%
<b>e) Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover</b>				
keine Daten erhoben				
<b>f) Medizinische Hochschule Hannover</b>				
Biomedizin	0,0%	55,2%	44,8%	0,0%
Biochemie	0,0%	87,0%	13,0%	0,0%
<b>g) Tierärztliche Hochschule Hannover</b>				
Animal Biology and Biomedical Sciences	46,3%	17,5%	31,3%	1,3%
<b>h) Universität Hannover</b>				
Advanced Anglophone Studies	0,0%	66,7%	33,3%	0,0%
Analytik	21,4%	7,1%	35,7%	35,7%
Atlantic Studies in History, Culture and Society	36,4%	18,2%	36,4%	9,1%
Bildungswissenschaften	31,8%	36,4%	18,2%	13,6%
Biologie der Pflanzen	72,7%	18,2%	9,1%	0,0%
Biomedizintechnik	22,2%	22,2%	22,2%	33,3%
Computergestützte Ingenieurwissenschaften	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Elektrotechnik und Informationstechnik	9,1%	45,5%	0,0%	45,5%
European Studies	50,0%	8,3%	41,7%	0,0%
Funktionale und angewandte Linguistik	33,3%	33,3%	33,3%	0,0%
Gartenbauwissenschaft	72,0%	12,0%	4,0%	12,0%
Geodäsie und Geoinformatik	70,0%	15,0%	5,0%	10,0%
Geowissenschaften	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Geschichte	88,9%	11,1%	0,0%	0,0%
Horticulture	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Informatik	95,2%	0,0%	4,8%	0,0%
KIB Konstruktiver Ingenieurbau	0,0%	0,0%	50,0%	50,0%
Landschaftsarchitektur	25,9%	22,2%	22,2%	29,6%
Landschaftswissenschaften	40,0%	60,0%	0,0%	0,0%
Life Science	66,7%	0,0%	16,7%	16,7%
Maschinenbau	14,3%	35,7%	7,1%	42,9%
Materialchemie und Nanochemie	60,0%	0,0%	20,0%	20,0%
Mathematik	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Mechatronik	55,6%	22,2%	0,0%	22,2%
Meteorologie	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Neuere deutsche Literaturwissenschaft	85,7%	7,1%	7,1%	0,0%
Optische Technologien	0,0%	25,0%	25,0%	50,0%
Pflanzenbiotechnologie	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Physik	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Politikwissenschaft	82,6%	4,3%	13,0%	0,0%
Produktion und Logistik	50,0%	0,0%	25,0%	25,0%
Religion im kulturellen Kontext	71,4%	0,0%	28,6%	0,0%
Sonderpädagogik und Rehabilitationswissenschaften	75,9%	13,8%	10,3%	0,0%
Technische Physik	50,0%	0,0%	33,3%	16,7%
Umweltplanung	41,2%	0,0%	29,4%	29,4%
Wasser und Umwelt	33,3%	0,0%	66,7%	0,0%
Wasser-, Umwelt- und Küsteningenieurwesen	0,0%	25,0%	50,0%	25,0%
Water resources and Environmental Management	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Wirk- und Naturstoffchemie	83,3%	16,7%	0,0%	0,0%
Wirtschaftsingenieur	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Wirtschaftswissenschaften	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Wissenschaft und Gesellschaft	62,5%	12,5%	25,0%	0,0%
M.Ed. Berufsbildende Schulen	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%

k.A. = keine Aufnahme

\*) = Daten liegen nicht vor

/./ = kein Angebot

	Bachelorabschluss erworben an ...			
	derselben Hochschule	anderer Hochschule <sup>*)</sup> in ...		davon Fachhochschule
		Niedersachsen	anderes BL	
M.Ed. Gymnasien	98,4%	1,1%	0,5%	0,0%
M.Ed. Gymnasien (3. Fach)	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Sonderpädagogik	98,7%	1,3%	0,0%	0,0%
Europäische Rechtspraxis LL.M.	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Informationstechnologierecht und Recht des geistigen Eigentums LL.M.	60,0%	0,0%	40,0%	0,0%
<b>i) Universität Hildesheim</b>				
Erziehungswissenschaft	25,7%	23,8%	50,0%	4,0%
Informationsmanagement/Informationstechnologie	66,7%	22,2%	11,1%	33,3%
Internationale Fachkommunikation - Sprache und Technik	56,3%	6,3%	37,5%	12,5%
Pädagogische Psychologie	34,3%	9,0%	52,2%	0,0%
Philosophie der Künste und Medien	0,0%	33,3%	66,7%	0,0%
Sozial- und Organisationspädagogik	58,0%	24,0%	18,0%	16,0%
Wirtschaftsinformatik	18,2%	36,4%	45,5%	27,3%
M.Ed.	91,3%	7,1%	1,3%	0,0%
<b>j) Universität Lüneburg</b>				
Culture, Arts and Media	26,0%	12,0%	57,0%	2,0%
Educational Sciences	35,0%	15,0%	19,0%	4,0%
Management & Business Development	22,0%	7,0%	63,0%	3,0%
Management & Controlling Information Systems	26,0%	10,0%	51,0%	51,0%
Management & Engineering	77,0%		23,0%	2,0%
Management & Human Resources	22,0%	8,0%	63,0%	41,0%
Management & Marketing	20,0%	16,0%	55,0%	54,0%
Management & Tax / Auditing	43,0%	4,0%	48,0%	43,0%
Public Economics, Law & Politics	16,0%	12,0%	12,0%	66,0%
Sustainability Sciences	32,0%	5,0%	54,0%	19,0%
M.Ed. Berufsbildende Schulen Sozialpäd.	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Berufsbildende Schulen Wirtschaftspäd.	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
M.Ed. Grund- und Hauptschule	77,0%	17,0%	6,0%	0,0%
M.Ed. Realschule	91,0%	4,0%	1,0%	0,0%
Strategic Management	*)	*)	*)	*)
Sozialmanagement	*)	*)	*)	*)
Sustainability Management	*)	*)	*)	*)
Tourismusmanagement				
<b>k) Universität Oldenburg</b>				
Bildungsmanagement	3,9%	96,1%	*)	*)
Biologie	70,1%	29,9%	*)	*)
Chemie	94,9%	5,1%	*)	*)
Comparative/European Law	41,7%	58,3%	*)	*)
Democratic Citizenship	0,0%	100,0%	*)	*)
Deutsch als Fremdsprache	26,9%	73,1%	*)	*)
Deutschland-Osteuropa	0,0%	100,0%	*)	*)
Embedded Systems/Micror.	30,0%	70,0%	*)	*)
Engineering Physics	42,0%	58,0%	*)	*)
English Studies	61,5%	38,5%	*)	*)
Erzieh.-Bildungswissenschaft	55,6%	44,4%	*)	*)
Europäische Geschichte	87,0%	13,0%	*)	*)
Germanistik	69,0%	31,0%	*)	*)
Hörtechnik/Audiologie	4,4%	95,6%	*)	*)
Informatik	60,0%	40,0%	*)	*)
Informationsrecht	0,0%	100,0%	*)	*)
Innovationsmanagement	0,0%	100,0%	*)	*)
Integrated Media	35,6%	64,4%	*)	*)
Kulturanalysen	60,0%	40,0%	*)	*)
Kunst-/Medienwissenschaft	47,4%	52,6%	*)	*)
Landschaftsökologie	55,2%	44,8%	*)	*)
Marineumweltwissensch.	65,4%	34,6%	*)	*)
Mathematik	100,0%	0,0%	*)	*)
Medienkunst	0,0%	100,0%	*)	*)
Microbiology	24,0%	76,0%	*)	*)
Migration	0,0%	100,0%	*)	*)

k.A. = keine Aufnahme

\*) = Daten liegen nicht vor

./ = kein Angebot

	Bachelorabschluss erworben an ...			
	derselben Hochschule	anderer Hochschule <sup>*)</sup> in ...		davon Fachhochschule
		Niedersachsen	anderes BL	
Museum und Ausstellung	9,5%	90,5%	*)	*)
Musikwissenschaften	55,0%	45,0%	*)	*)
Niederlandistik	100,0%	0,0%	*)	*)
Ökonomische Bildung	100,0%	0,0%	*)	*)
Ökumene und Religionen	50,0%	50,0%	*)	*)
Philosophie	91,7%	8,3%	*)	*)
Physik	83,3%	16,7%	*)	*)
Regen.Energiequellen	0,8%	99,2%	*)	*)
Renewable Energies (REMA)	0,0%	100,0%	*)	*)
Slavische Studien	78,6%	21,4%	*)	*)
Sozialwissenschaften	50,0%	50,0%	*)	*)
Sport und Lebensstil	33,3%	66,7%	*)	*)
Sustainability Economics	22,4%	77,6%	*)	*)
Umweltmodellierung	0,0%	100,0%	*)	*)
Water & Coastal Managem.	4,3%	95,7%	*)	*)
Wirtschafts- und Rechtsw.	66,7%	33,3%	*)	*)
Wirtschaftsinformatik	28,3%	71,7%	*)	*)
M.Ed. Sonderpädagogik	84,5%	15,5%	*)	*)
M.Ed. Grund-, Haupt- und Realschule	88,5%	11,6%	*)	*)
M.Ed. Grund- und Hauptschule	92,1%	7,9%	*)	*)
M.Ed. Gymnasium	92,0%	8,0%	*)	*)
M.Ed. Realschule	91,2%	8,8%	*)	*)
M.Ed. Wirtschaftspädagogik	99,0%	1,0%	*)	*)
<b>l) Universität Osnabrück</b>				
keine Angaben möglich	*)	*)	*)	*)
<b>m) Universität Vechta</b>				
LA Ma GS+HS; LA Ma RS	98,8%	0,3%	0,7%	0,2%
Gerontologie	87,5%	0,0%	5,6%	6,9%
Soziale Arbeit	89,7%	0,0%	6,9%	3,4%
WS08/09+WVS09/10+WVS10/11				
<b>2) Fachhochschulen</b>				
<b>a) Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel</b>				
Informatik	77,0%	17,6%	5,4%	16,2%
Strategisches Management	75,4%	6,6%	18,0%	13,1%
Energiesystemtechnik	69,4%	11,1%	19,4%	12,5%
Systems Engineering	75,0%	20,8%	4,2%	8,3%
Klimawandel	33,3%	33,3%	33,3%	66,7%
<b>b) Hochschule Emden/Leer</b>				
keine Daten vorhanden				
<b>c) Hochschule Hannover</b>				
Angewandte Informatik	81,3%	10,9%	7,8%	10,9%
Bildungswissenschaften und Management für Pflege- und Gesundheitsberufe	81,4%	2,3%	16,3%	9,3%
Design und Medien	85,7%	4,8%	9,5%	14,3%
Fernsehjournalismus	20,0%	10,0%	70,0%	30,0%
Informations- und Wissensmanagement	0,0%	0,0%	100,0%	0,0%
Kommunikationsmanagement	25,0%	18,8%	56,3%	37,5%
Maschinenbau-Entwicklung	95,5%	4,5%	0,0%	4,5%
Milchwirtschaftliche Lebensmitteltechnologie	80,0%	0,0%	20,0%	0,0%
Nachhaltiges Energie-Design für Gebäude	54,5%	45,5%	0,0%	9,1%
Prozess-Engineering und Produktionsmanagement	50,0%	33,3%	16,7%	11,1%
Sensor- und Automatisierungstechnik	90,2%	7,3%	2,4%	4,9%
Social Work	0,0%	0,0%	100,0%	0,0%
Technische Redaktion	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Therapeutische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	0,0%	66,7%	33,3%	100,0%
Unternehmensentwicklung	83,1%	15,4%	1,5%	0,0%
Wertschöpfungsmanagement im Maschinenbau	95,1%	2,4%	2,4%	0,0%

k.A. = keine Aufnahme  
 \*) = Daten liegen nicht vor  
 ./ = kein Angebot

	Bachelorabschluss erworben an ...			
	derselben Hochschule	anderer Hochschule <sup>*)</sup> in ...		davon Fachhochschule
		Niedersachsen	anderes BL	
<b>d) Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen</b>				
Architektur	92,0%	0,0%	8,0%	0,0%
Baudenkmalpflege	50,0%	25,0%	12,5%	0,0%
Bauing.wesen	18,0%	0,0%	9,0%	9,0%
Bau-/Immobilienmanagement	44,5%	14,8%	22,2%	3,7%
Planen/Bauen	89,0%	0,0%	5,5%	2,8%
Gestaltung	62,5%	6,3%	18,8%	12,5%
Konservierung/Restaurierung	78,0%	0,0%	11,0%	11,0%
Elektro-/Informationstechnik	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Optical Engineering	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Präzisionsmaschinenbau	95,0%	0,0%	5,0%	0,0%
Nachwachsende Rohstoffe	28,0%	22,0%	25,0%	25,0%
Regionalmanagement	17,0%	11,0%	22,0%	50,0%
Medizinalfachberufe	50,0%	10,0%	5,0%	10,0%
Soziale Arbeit Hildesheim	73,8%	10,8%	5,4%	9,0%
Soziale Arbeit Holzminden	75,0%	8,0%	12,0%	5,0%
<b>e) Hochschule Osnabrück</b>				
	<i>Schätzwerte</i>			
Angewandte Werkstoffwissenschaften	70,0%	20,0%	10,0%	k.Ang.
Automatisierungssysteme	70,0%	20,0%	10,0%	k.Ang.
Entwicklung und Produktion	70,0%	20,0%	10,0%	k.Ang.
Fahrzeugtechnik	70,0%	20,0%	10,0%	k.Ang.
Mechatronic Systems Engineering	70,0%	20,0%	10,0%	k.Ang.
Verteilte und Mobile Anwendungen	70,0%	20,0%	10,0%	k.Ang.
Business Management	60,0%	20,0%	20,0%	k.Ang.
Controlling and Finance	60,0%	20,0%	20,0%	k.Ang.
International Business and Management	50,0%	20,0%	30,0%	k.Ang.
Management im Gesundheitswesen	70,0%	20,0%	10,0%	k.Ang.
Management in Nonprofit-Organisationen	70,0%	20,0%	10,0%	k.Ang.
Wirtschaftsrecht	70,0%	20,0%	10,0%	k.Ang.
Auditing, Finance and Taxation	40,0%	30,0%	30,0%	k.Ang.
Gesundheitsmanagement / Health Management	40,0%	30,0%	30,0%	k.Ang.
Hochschul- und Wissenschaftsmanagement	20,0%	20,0%	60,0%	k.Ang.
International Supply Chain Management	40,0%	30,0%	30,0%	k.Ang.
Bodennutzung und Bodenschutz	70,0%	20,0%	10,0%	k.Ang.
Landschaftsarchitektur und Regionalentwicklung	70,0%	20,0%	10,0%	k.Ang.
Management im Landschaftsbau	70,0%	20,0%	10,0%	k.Ang.
Produkt- und Qualitätsmanagement in Landwirtschaft und Gartenbau	70,0%	20,0%	10,0%	k.Ang.
Weiterbildungsstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen	30,0%	30,0%	40,0%	k.Ang.
Kommunikation und Management	60,0%	20,0%	20,0%	k.Ang.
<b>f) Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth</b>				
Architektur	88,3%	1,3%	10,4%	0,0%
Facility Management	62,5%	10,4%	27,1%	2,1%
Management and Engineering im Bau	85,0%	0,0%	15,0%	0,0%
Geodäsie und Geoinformatik	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Maritime Management	72,7%	0,0%	27,3%	0,0%
Maschinenbau	92,1%	5,3%	2,6%	0,0%
Wirtschaftsingenieur	66,7%	20,0%	13,3%	6,7%

k.A. = keine Aufnahme

\*) = Daten liegen nicht vor

./ = kein Angebot

## Anlage zu Frage 10

	WS 2007/08	WS 2008/09	WS 2009/10
	Durchschnitts-note	Durchschnitts-note	Durchschnitts-note
<b>1) Universitäten und gleichgestellte Hochschulen</b>			
<b>a) Technische Universität Braunschweig</b>			
a) Lehramtsstudiengänge	*)	*)	*)
b) Ingenieurwissenschaften EITP	1,7	2,3	2,2
b) Ingenieurwissenschaften Mathematik	*)	2,2	2
b) Ingenieurwissenschaften Informatik	*)	*)	2,3
d) Wirtschaftswissenschaften	k.A.	*)	2,2
e) Medientechnik und Kommunikation	k.A.	k.A.	2,2
e) Organisationskulturen und Wissenstransfer	*)	1,6	1,8
<b>b) Hochschule für Bildende Künste Braunschweig</b>			
a) Lehramtsstudiengänge	k.A.	k.A.	*)
f) Sprach- und Kulturwissenschaften	k.A.	k.A.	*)
g) Kunst und Gestaltung	*)	*)	*)
<b>c) Technische Universität Clausthal</b>			
Fehlanzeige da zulassungsfrei			
<b>d) Universität Göttingen</b>			
a) Lehramtsstudiengänge	*)	*)	*)
c) Agrar- und Forstwissenschaften	2,5	2,4	2,4
d) Wirtschaftswissenschaften	*)	*)	2,41***
e) Gesellschafts- und Sozialwissenschaftler	*)	*)	1,92
f) Sprach- und Kulturwissenschaftler	Alle Bewerber besser 2,6 erhielten Masterstudienplatz. Bei		
g) Kunst und Gestaltung	2,6 bis 3,0 war mündliche Zusatzprüfung erforderlich.		
	*** Durchschnittsnote ist nicht aussagekräftig aufgrund des mehrstufigen Auswahlverfahrens		
<b>h) Universität Hannover</b>			
alle Master-Studiengänge	*)	*)	*)
<b>i) Universität Hildesheim</b>	keine quantitativen Auswahlverfahren,		
alle Master-Studiengänge	da Zahl der Bewerbungen nicht größer als Studienplätze		
<b>j) Universität Lüneburg</b>			
alle Master-Studiengänge	differenzierte Auswahlverfahren		
<b>k) Universität Oldenburg</b>			
a) Lehramtsstudiengänge	2)	2)	
d) Wirtschaftswissenschaften	1)	1)	
e) Gesellschafts- und Sozialwissenschaften	1)	1)	
f) Sprach- und Kulturwissenschaften	*)	*)	
g) Kunst- und Gestaltung	1)	1)	
<b>l) Universität Osnabrück</b>			
keine Angaben möglich			
<b>m) Universität Vechta</b>			
a) Lehramtsstudiengänge	*)	2,00	2,00
e) Gesellschafts- und Sozialwissenschaftler		2,00	1,90
f) Sprach- und Kulturwissenschaftler	Wenn Tests eingeführt sind		
<b>2) Fachhochschulen</b>			
<b>a) Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel</b>			
keine Angaben möglich			
<b>b) Hochschule Emden/Leer</b>	Die meisten Masterstudiengänge sind nicht ausgelastet.		
<b>c) Hochschule Hannover</b>			
b) Ingenieurwissenschaften	2,05	2,00	2,14
d) Wirtschaftswissenschaften	1,76	1,77	1,77
e) Gesellschafts- und Sozialwissenschaftler	1,4	1,91	1,66
f) Sprach- und Kulturwissenschaftler	2,16	1,71	1,92
g) Kunst und Gestaltung	./.	1,66	1,60

k.A. = keine Aufnahme  
 \*) = Daten liegen nicht vor  
 ./ = kein Angebot

1) = Anzahl der Bewerbungen unterhalb der Kapazitätsgrenze  
 2) = Zulassung aller geeigneten Bewerbungen durch Überbuchung  
 3) zulassungsfrei

<b>d) Hochschule Hildesheim/Holzminde/n/Göttingen</b>			
Agrar-/Forstwissenschaften			
Nachwachsende Rohstoffe	2,2	2,26	2,1
Ingenieurwissenschaften			
Architektur	2,1	2,3	2,2
Baudenkmalpflege	1,99	2,22	2,14
Bauing.wesen	2,4	2,3	2,4
Elektro-/Informationstechnik	2	2,3	2,3
Holzing.wesen	keine	2,5	2,3
Materialwissenschaften	2,2	2,2	-
Optical Engineering	1,9	2	1,9
Planen/Bauen	2,3	2,1	2,3
Präzisionsmaschinenbau	2,3	2,1	2,3
Kunstwissenschaften			
Gestaltung	6,33 Punkte	5,25 Punkte	4,75 Punkte
Konservierung/Restaurierung	1,54	1,59	1,74
Sozialwissenschaften			
Soziale Arbeit Hi.	2,1	2,3	2,2
Soziale Arbeit Hol.	keine	2,2	2,2
Wirtschaftswissenschaften			
Bau-/Immobilienmanagement	2,4	2,5	2,3
Medizinalfachberufe	1,5	1,4	1,6
Regionalmanagement	2,2	2,2	2,2
<b>e) Hochschule Osnabrück</b>	Schätzwerte		
b) Ingenieurwissenschaften	2,3	2,3	2,3
c) Agrar- und Forstwissenschaften	2	2	2
d) Wirtschaftswissenschaften	1,7	1,7	1,7
e) Gesellschafts- und Sozialwissenschaften	2	2	2
f) Sprach- und Kulturwissenschaften	1,7	1,7	1,7
<b>f) Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth</b>			
b) Ingenieurwissenschaften	2,65	2,47	2,23

k.A. = keine Aufnahme  
 \*) = Daten liegen nicht vor  
 ./ = kein Angebot

1) = Anzahl der Bewerbungen unterhalb der Kapazitätsgrenze  
 2) = Zulassung aller geeigneten Bewerbungen durch Überbuchung  
 3) zulassungsfrei